

Gemeinde boate



Evangelisch im Stadtnorden

AUSGABE 25
Dezember 2025 –
Februar 2026

Krippe in Neuengroden
von Ryszard Zajac

Gemeindegegründung

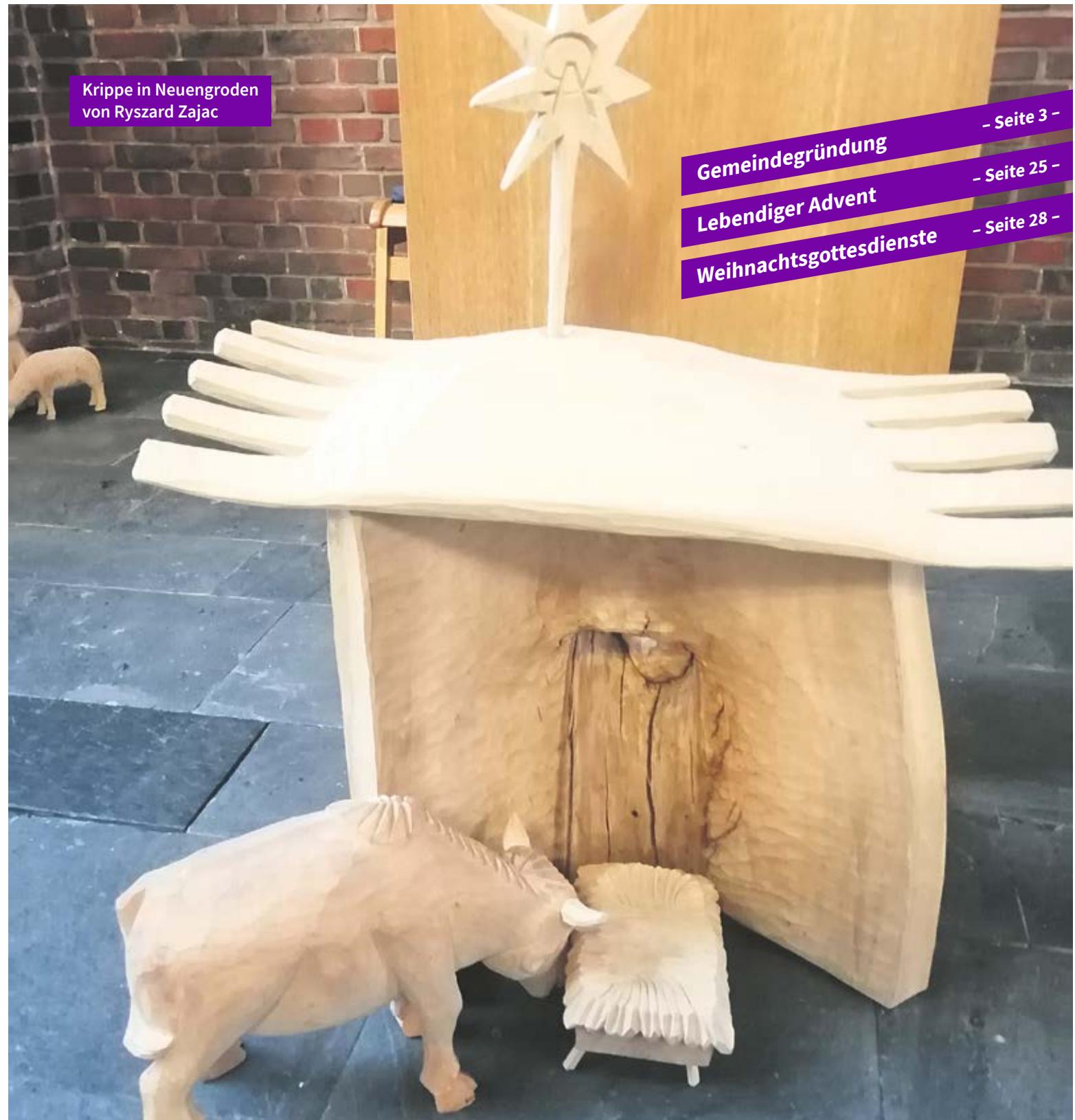
– Seite 3 –

Lebendiger Advent

– Seite 25 –

Weihnachtsgottesdienste

– Seite 28 –





Advent, Advent oder Morgen, Kinder, wird's was geben

„Advent!“ Das ist lateinisch und bedeutet: Er kommt! Wer kommt denn? Einer, der auf einem Esel reitet statt auf einem Pferd. Ein armer König, der Hilfe braucht. Ein gerechter Friedensbringer, der das endzeitliche Heil ankündigt.

Wenn er kommt, dann wird Gott alle Kriegswaffen vernichten. So lesen wir es im Sacharjabuch (Sach. 9,9-10).

Wir feiern das jedes Jahr, sind voller Erwartungen; singen sein Kommen herbei und sind überwältigt, wenn es dann am Abend des 24. Dezember so weit ist: Die Kerzen flackern und tauchen die Welt in ein mildes Licht und wir werden wieder Kinder, werden neu und erinnern uns zurück: an unsere Kindheit; an Hoffnung und Vorfreude, an Geschenke, Lieder, Gerüche und an Geschmack. An Freude und manchmal auch an Enttäuschung.

„Advent!“ Das ist lateinisch und kann auch bedeuten: Sie kommt! Wer kommt denn? Eine neue Gemeinde. Zart und zögerlich sind ihre Anfänge. So wie jetzt feiern wir sie nur einmal. Sie braucht Hilfe und ob sie wächst und glänzt, das weiß noch niemand. Am 1. Januar hat sie Geburtstag und am 6. Januar feiern wir sie. Große Erwartungen liegen auf ihr. Wie wird es sein an diesem Abend, wenn wir unsere alten Kirchbücher und Siegel abgeben? Werden wir dann auch wieder zu Kindern und wird unsere Welt in ein mildes Licht getaucht? Was überwiegt? Hoffnung und Vorfreude oder schließlich doch Enttäuschung?

Wir werden dann schon eine Zeitlang schwanger gegangen sein mit der „Nord-

gemeinde Wilhelmshaven“. Wir haben ihr einen Namen gegeben und an ihrer Zukunft gearbeitet, unsere Hoffnungen und Ängste formuliert und ausgesprochen. Und wir wissen: „Morgen, Kinder, wird's

werden uns über sie geärgert haben und unsere Urteilsfähigkeit und unsere getroffenen Entscheidungen anzweifeln. Und sie? Sie wird uns überraschen. Immer wieder. Und wird sich verändern und so lebendig bleiben.



was geben.“ Fragen und Probleme, an die wir bis jetzt noch nicht gedacht haben. Hoffnungen und Wünsche, die wahrscheinlich eine Nummer zu groß sind für eine Neugeborene.

Mit der Zeit, da werden wir sie kennenlernen: ihre Eigenarten, ihre Potenziale, ihre Menschen. Große und Kleine, Alte und Junge, bekannte Gesichter und neue. Und nächstes Jahr werden wir uns an sie gewöhnt haben, mit ihr gebangt haben und Erleichterung geteilt haben. Wir



Ich wünsche Ihnen offene Herzen und Gemüter, Zuversicht und Wagemut und einen guten gemeinsamen Weg zu neuen Strukturen und Gemeinschaften! Seien Sie behütet im Vertrauten und im Neuen! Eine besinnliche Adventszeit, gesegnete Weihnachten und ein spannendes und gutes Neues Jahr wünscht

Ihre Pastorin Natascha Faull

Impressum:

Der Gemeindebrief „Gemeindeboote“ erscheint viermal im Jahr im Auftrag der Gemeindekirchenräte der Ev.-luth. Kirchengemeinden in Altengroden, Fedderwarden, Fedderwardergroden, Neuengroden, Sengwarden und Voslapp. Diese sind auch inhaltlich verantwortlich gemäß § 18 Abs. 2 MStV. V. i. S. d. P.: Pfarrer Peter Sicking; Titelfoto: Dietrich Schneider; Grafiken: freepik.com, pixabay.com. Alle nicht weiter ausgewiesenen Bilder stammen aus dem Gemeindebrief-Magazin oder von den Autor*innen.

Nächster Redaktionsschluss:

31. Januar 2026

Gesamtherstellung: Heiber GmbH Druck & Verlag, 26419 Schortens-Heidmühle



Aufbruch in eine gemeinsame Zukunft – Die Ev.-luth. Nordgemeinde Wilhelmshaven entsteht

Mit großer Freude blicken wir auf den Beginn eines neuen Kapitels der Kirchen in Wilhelmshaven: Zum 1. Januar 2026 wird die **Ev.-luth. Nordgemeinde Wilhelmshaven** gegründet. Sie entsteht aus dem Zusammenschluss unserer fünf bisherigen Kirchengemeinden Altengroden, Fedderwardergroden, Neuengroden, Sengwarden und Voslapp.

Dieser Zusammenschluss ist mehr als eine organisatorische Veränderung – er ist ein Schritt in eine gemeinsame Zukunft, getragen von der Hoffnung, dem Glauben und dem Wunsch, Kirche in unserer Zeit lebendig zu gestalten.

Ein Festtag zum Start: der Gründungsgottesdienst am 6. Januar 2026

Der feierliche Gründungsgottesdienst fin-

det am **Dienstag, dem 6. Januar 2026** um **17 Uhr in der Sengwarder Kirche** statt. Es ist das traditionelle Epiphanias, auch Dreikönigstag genannt. Gestaltet wird dieser besondere Gottesdienst von **Sabine Blütchen, Präsidentin der Synode der Oldenburgischen Kirche, und Kreispfarrer Christian Scheuer**. In diesem Gottesdienst wird die neue Kirchengemeinde offiziell ins Leben gerufen – ein Moment des Dankes, des Rückblicks und vor allem des Aufbruchs.

Gemeinsam Kirche gestalten

Schon in den vergangenen Monaten haben sich die Gemeindekirchenräte intensiv mit der Zukunft beschäftigt. Sie haben sich gefragt:

- Wie wollen wir in Zukunft Gemeinde leben?

- Was trägt uns? Wo spüren wir Aufbruch und wo braucht es Veränderung?
- Wo liegen die inhaltlichen Schwerpunkte unserer Arbeit?
- Für wen wollen wir besonders da sein?

Diese Fragen werden uns auch in den kommenden Monaten begleiten – und wir laden alle herzlich ein sich einzubringen: durch ihre Gedanken, ihr Gebet, ihr Dabeisein und ihr Engagement. Seien Sie dabei!

Helfen Sie mit, die neue Kirchengemeinde mit Leben zu füllen: Feiern Sie die Gottesdienste mit, nehmen Sie an den Veranstaltungen der neuen Kirchengemeinde teil, und wenn Sie Zeit und Freude haben, bringen Sie sich gern mit Ihren Ideen und Fähigkeiten ein.

Ihr Pastor Peter Sicking

Zukunftsworkstatt für die zukünftige Nordgemeinde

Am Samstag, dem 8. November, von 10 bis 16 Uhr trafen sich mehr als 30 aktive Personen aus fünf unserer Kirchengemeinden zu einer Zukunftsworkstatt für unsere zukünftige Nordgemeinde. Haupt- und Ehrenamtliche, Gemeindekirchenratsmitglieder und weitere kirchengemeindlich Engagierte kamen im Gemeindehaus der Friedenskirche zusammen, um sich (weiter) kennenzulernen, gemeinsam zu essen, sich auszutauschen und erste Vorstellungen des Gemeindelebens in der neuen Nordgemeinde zu entwickeln. Ideen und Sorgen, Erwartungen und Hoffnungen wurden ausgesprochen und zu Papier gebracht. Barbara Bockentin und Johannes Brodowski von der Gemeinberatung moderierten den Zukunftsstag. Sie werden auch weitere Schritte in unserer Gemeindegliederung begleiten.



Es war ein gelungener Auftakt zur Gemeindegründung und eine große Hilfe für die anstehende Arbeit des gemeinsamen großen Gemeindekirchenrates, der am 13. Januar das erste Mal zu einer konstituierenden Sitzung zusammenkommen wird. Erwartungsvoll blicken nun alle auch auf unseren Gründungs-

gottesdienst am 6. Januar um 17 Uhr in der Sengwarder Kirche, zu dem wir auch den Kreispfarrer Christian Scheuer und die Synodenpräsidentin Sabine Blütchen erwarten. Im Anschluss an den Gottesdienst wird es im Sengwarder Dörphuus reichlich Gelegenheit zu neuen Begegnungen geben.



70 Jahre Apostel-Johannes-Kirche 1955–2025

Ehemalig tätige Pastoren und Pastorinnen in der Kirchengemeinde Altengroden

Helmut Seeliger von 1955–1956

Sieghard Deringer von 1956–1988

Hans Berger von 1968–1994

Udo Dreyer von 1988–1992

Holger Harrack 1993–2007

Jochen Dallas von 1994–2003

Dorothea Herbst 2003–2020



Kurzinfo zur Baugeschichte

Architekt: Gerhard Langmaack (1898–1986)

Künstler: Helmuth Uhrig (1906–1979)

27. Nov. 1955 Widmung der Kirche durch Landesbischof Jacobi

1955/1956 entstehen Kreuz und Wandbild

1957 erhält die Kirche 3 Glocken

1959 wird die Bauplastik am Glockenturm enthüllt

1961 wird die Orgel von Alfred Führer eingebaut

1979 ist Baubeginn der Erweiterung des Gemeindehauses

Architektur Angelis & Partner

2024 Eintragung ins Verzeichnis der Kulturdenkmale durch
das Landesamt für Denkmalpflege

Kurze Informationen zu Geschichte und Bau der Kirche

Altengroden-Nord entsteht 1938/39 im Rahmen des Projektes der NS die Stadt der „300000“ ohne Planung einer Kirche. Zuständig für die Siedlung (nach dem Krieg) ist die **Gemeinde Neuende** mit Pfarrer Vangerow, der Mitglied der Michaelsbruderschaft ist. Da die Siedlung, besonders durch Flüchtlinge, sehr wächst, macht er sich Anfang 1950 stark für eine eigene Kirche für Altengroden.

19. Juni 1955 ist Grundsteinlegung für Kirche und Gemeindehaus.

27. November 1955 (1. Advent) Widmung der Kirche durch Landesbischof Jacobi und 1. Predigt durch Pfr. Seeliger (KG Neuende) ohne Glocken und Relief.

Pfr. Vangerow fragt im **September 1955** bei seinem Michaelsbruder, dem Künstler **Helmut Uhrig** an, ob er ein Kreuz für die Kirche schaffen könne. Zumal auch Gerhard Langmaack Michaelsbruder ist.

Oktober 1955 besucht Helmuth Uhrig Altengroden, im **November** erhält Uhrig den Auftrag für Kreuz und Wandbild, Relief „Die Fußwaschung“ folgt später.



1955/56 entstehen Kreuz und Wandbild,

1957 erhält die Kirche 3 Glocken,

1958/59 wird die Bauplastik am Turm angebracht und enthüllt,

1961 wird die Orgel von Alfred Führer endgültig eingebaut, vorher gab es eine „Leihorgel“.

Erst 1966 wird die Kirchengemeinde Altengroden selbstständig.

1979 ist Baubeginn der Erweiterung des Gemeindehauses.



Gemeindekirchenrat Altengroden

Pfarrerin Natascha Faull – Hans-Rainer Klanke – Karin Kleinwächter –
Rougard Ludwig – Marlene Paetz – Günther Schulz – Lucas Thiel – Jobst-Hennig Winde

SEITE

5

Helmut Uhrig der Künstler

(Grundlage Wikipedia)

Geb. **10. Dezember 1906** in Heidenheim (BW)

Gest. **8. April 1979** in Arnoldhain

Besucht ab **1925** Kunstgewerbeschule in Stuttgart und wird nach Studium – Abschluss dort wissenschaftlicher Ass. Lernt W. Kandinsky kennen, beschäftigt sich mit Picasso und der Psychologie von C. G. Jung, Theologisch wird er beeinflusst von Rudolf Bultmann.

Tritt **1933** nicht in die NSDAP ein und verlässt die Kunstgewerbeschule.

Arbeitet von da an als freier Künstler

1939 bis 1945 Dienst beim Roten Kreuz, leitet Lazarettzüge, kommt **1944** in ein Strafbataillon, da er Frauen und Kinder eigenmächtig evakuiert hatte.

Die Kriegserlebnisse beeinflussen seine weitere künstlerische Arbeit wesentlich. Mehr als 300 seiner Arbeiten zeigen Engel, er sagte „Gott selbst begegnet uns in den Engeln“.

Seine Grundüberzeugung ist die „Verkündigung durch Kunst“

1951 tritt Uhrig der Michaelsbruderschaft bei.

Er war Kunstbeauftragter der ev. Landeskirche in Württemberg und beriet Kirchengemeinden bei der Ausgestaltung neuer Kirchen.

Gerhard Langmaack, der Architekt

(Grundlage Wikipedia)

Geb. **19. Februar 1898** in Hamburg

Gest. **26. Mai 1986** in Ahrensburg (b. Hamburg)

Besucht ab **1914** die Baugewerbeschule in Hamburg Unterbrochen durch den 1. Weltkrieg,

1916 bis 1918 Soldat

Nach Abschluss des Studiums – **1922**

Architekturbüro in Hamburg

Er ist beeinflusst durch die Jugendbewegung (wie z. B. Wandervögel) ein Vertreter sog. „Artgerechtes Bauen“

1934 Leiter Landesstelle Norddeutschland der Reichskammer der bildenden Künste

1936 Abberufen, da nicht Mitglied der NSDAP

1931 Gründungsmitglied der **Michaelsbruderschaft**, Teil der Berneuchner

Bewegung, die nach dem 1. Weltkrieg gegründet wurde zur Erneuerung der evangelischen Kirche (insbes. Liturgie). Sein besonderes Interesse galt dem Kirchenbau; 1. Kirche **1936** in Altenholm

Eine Fülle von Kirchbauten (insbesondere in Norddeutschland) folgten, u. a. nach dem 2. Weltkrieg Wiederaufbau Hauptkirche St. Michaelis in Hamburg, **1955** dann diese Kirche

Orgelvesper zum 2. Weihnachtstag – dieses Mal in Altengroden

Die gemeinsame Orgelvesper der Nordgemeinden am **2. Weihnachtstag, 26. Dezember um 18 Uhr** findet in diesem Jahr zum ersten Mal in der Apostel-Johannes-Kirche Altengroden statt. Die Orgel spielt **Organist Harald Paetz**; den Wortbeitrag übernimmt Pastorin Natascha Faull.



Evangelischer Kirchenchor Altengroden

donnerstags von 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr im Gemeindehaus.

Auskunft: Chorleiterin Frau Knoche-Pirsich: 3703012

Gemeindekirchenrat

am 1. Dienstag im Monat um 19:00 Uhr.
Die Sitzungen sind in weiten Teilen öffentlich.

Gemeindenachmittag

jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Klönschnack beim Tee, sonntags nach dem Gottesdienst im Gemeindehaus.

Singkreis

an jedem 2. und 4. Dienstag im Monat um 19:00 Uhr.
Auskunft: Annette Ludwig.

Termine Gemeinde-nachmittag in Altengroden:

10. Dezember 2025 Adventsfeier mit musikalischer Begleitung

Weihnachtsferien

14. Januar 2026 Wiedersehen und Klönen

28. Januar 2026 Spielenachmittag

11. Februar 2026 Grünkohlessen

25. Februar 2026 Lieder und Geschichten



Die Namen finden Sie
in der gedruckten
Ausgabe!

Binden der Erntekronen in unserem Gemeindehaus

Am 24. Oktober trafen sich Gemeindeglieder aus Fedderwarden und Neuengroden in unserem Gemeindehaus, um die Erntekronen für unsere beiden Gemeinden zu binden. Wir danken Bauer Klöwer, der das Korn für uns gestiftet hat, ganz herzlich, und auch allen, die fleißig mitgeholfen haben, das Korn zu lagern, in den Gemeindesaal zu bringen und dann zu kleinen Sträußen zu binden und die Kronen so schön zu erstellen. Es war ein langer, aber schöner Abend, bei dem wir auch gut versorgt wurden. Wir freuen uns darauf, das auch wieder so miteinander zu machen.



Kanal der Gemeinde

Folgen Sie unserem Kanal bei WhatsApp und Sie erfahren, was es in unserer Gemeinde an Veranstaltungen und an Neuem gibt. Für Anregungen und Anfragen sind wir auch immer dankbar und hoffen, dass sich noch viele mehr in unser Gemeindeleben einbringen.

Jana Tews



Krippenspiel am Heiligabend

Liebe Fedderwarder Gemeinde, auch in diesem Jahr soll es in Fedderwarden zum **Heiligen Abend** wieder ein **Krippenspiel** im Kindergottesdienst um **15 Uhr in der Stephanus-Kirche** geben. Für dieses Vorhaben suchen wir noch weitere spielfreudige Mitstreiter ab fünf Jahren. Bei Interesse bitten wir herzlich um eine Notiz mit dem Stichwort „Krippenspiel“ und den Kontaktdaten im Briefkasten der Kirchengemeinde, Kirchweg 6, 26388 Fedderwarden.

Wir freuen uns auf viele Zuschriften.

Betina Zanter und Jana Tews

Bibelnachmittag im Stephanus-Haus

Nach den Erfolgen der drei Veranstaltungen im Jahr 2025, wird Pfarrer Schneider auch im neuen Jahr sogar vier Freitagnachmittage anbieten, an denen wir uns zu verschiedenen Themen über Bibel und Glaube unterhalten wollen.



Wir beginnen damit am **Freitag, dem 13. Februar, von 15:00 bis 20:00 Uhr**, und unterhalten uns dann über Rudolf Bultmann und die kritisch-exegetische Auslegung der Bibel.

Angedacht sind noch die Termine: Freitag, der 5. Juni 2026, Freitag, der 21. August 2026, und Freitag, der 6. November 2026. Für diese weiteren Termine können gerne noch Themenvorschläge an Pfarrer Schneider gemacht werden.



Gemeindekirchenrat Fedderwarden

Dr. Klaus Amann – Linda Bunjes – Susanne Klenk – Pfarrer Dietrich Schneider –
Jana Tews – Anna Zanter – Betina Zanter

SEITE

7

775 Jahre Kirche in Fedderwarden

Am 14. September, dem Tag des offenen Denkmals, haben wir diesen Geburtstag unserer Kirche schon schön gefeiert, hatten die Seemannsmission und das Gustav-Adolf-Werk bei uns zu Gast. Wir danken allen, die sich engagiert und eingebracht haben, damit wir dieses Fest so feiern konnten. Da unsere Kirche eine „Stephanuskirche“ ist, hat sie am 2. Weihnachtstag, dem 26. Dezember, eigentlich Namenstag. Wir haben ja die schöne Plastik von Roman Sledz in unserer Kirche, die uns diesen ersten Märtyrer nach Jesus selbst immer wieder deutlich vor

Augen hält. Wir wollen den Tag aber nicht am 2. Weihnachtstag begehen, sondern am Sonntag nach Weihnachten, **am 28. Dezember**, dem Tag der unschuldigen Kindlein.

Da feiern wir den **Gottesdienst für alle Gemeinden um 11:00 Uhr** in unserer Kirche und hinterher gibt es einen Brunch in unserem Stephanus-Haus.

Wenn Sie auch etwas dazu beisteuern wollen, melden Sie sich bitte bei Pfarrer Schneider oder Betina Zanter.

Vielen Dank.



Teetrinken nach dem Gottesdienst

Am 2. und 4. Sonntag des Monats von ca. 10:30 bis 12:00 Uhr

Sprechstunde Pfarrer Schneider und/oder Bettina Zanter:

jeden ersten und dritten Montag im Monat 10:00 Uhr

Spieldienst der Stadt:

jeden Dienstag: 14:00 Uhr

Öffentliche Gemeindekirchenratssitzung:

jeden dritten Dienstag im Monat: 18:15 Uhr

Seniorennachmittag mit Frau Barsuhn

jeden letzten Mittwoch im Monat, 15:00 Uhr
(im Dezember kein Treffen; 28.01.; 25.02.; 25.03.)

Repair-Café

am vierten Samstag im Monat von 14:00 bis 17:00 Uhr (erstmals am 17. Januar)

Repair-Café



Im Gemeindehaus Fedderwarden entsteht ein besonderer Treffpunkt: das neue Repair-Café Fedderwarden. Hier geht es nicht nur ums Reparieren, sondern um Begegnung, Nachbarschaft und das gute Gefühl, füreinander da zu sein.

Am **Samstag, 17. Januar 2026**, öffnet das Repair-Café erstmals seine Türen. **Zwischen 14 und 17 Uhr** können Bürgerinnen und Bürger defekte Alltagsgegenstände mitbringen, vom Toaster über die Lampe bis hin zum Lieblingsstuhl.

Wir helfen beim Wiederbeleben alter Dinge, geben Tipps, teilen unser Wissen und freuen uns über alle, die Lust haben, künftig selbst mitzumachen. Zum Start werden noch ehrenamtliche Helferinnen und Helfer gesucht, sei es für Reparaturen oder das Backen leckerer Kuchen. Möchten Sie uns unterstützen? Dann melden Sie sich gerne per Mail oder Telefon: Maximilian Dederichs (E-Mail: repair@printuniq.de / Telefon: 04423 9156320)



**Die Namen finden Sie
in der gedruckten
Ausgabe!**

F'grodener Kirchengemeinden Christus König und Friedenskirche feierten 45 Jahre gemeinsamen Glockenturm

Am letzten Sonntag im September feierten in einem ökumenischen Gottesdienst die katholischen und evangelischen Christen im Stadtteil 45 Jahre gemeinsames Glockenläuten. Am 11.

Dezember 1980 wurde der Grundstein für den gemeinsamen Glockenturm gelegt. Pfarrer Peter Sicking und Pfarrer Andreas Bolten leiteten den Gottesdienst. Zu Beginn konnte Pfarrer Sicking besonders eine Tauffamilie mit ihrem Sohn Karl begrüßen, der im Verlauf des Gottesdienstes unter großer Freude aller als verbindendes Sakrament beider Kirchen getauft werden konnte.

Pfarrer Bolten betonte in seiner Ansprache die langjährige gewachsene Zusammenarbeit beider Gemeinden. Diese würde in den Aktivitäten wie beispielsweise dem Café International, in dem sich Mitglieder beider Gemeinden treu und hilfreich im Sinne der Caritas und Diakonie für Migranten und weitere Besuchende einsetzen, zum Ausdruck kommen. Darüber hinaus würden gemeinsame Gottesdienste gefeiert. Über viele Jahre begleitete die fruchtbare Zusammenarbeit der Kindergärten der Gemeinden in der ökumenischen Kindergartenarbeitsgemeinschaft das gemeinsame Tun. Letztere war in den vergangenen Jahren übergegangen

in die je eigenen neu gefundenen Zusammenarbeitsformen, die Zusammenarbeit würde aber fortgesetzt.

So bilde sich die gemeinsame Geschichte in aktiv mitwirkenden Gemeindemit-

gemeinsamen Glockenturmes gewesen waren. Schon vor 45 Jahren galt für beide als Ziel und Aufgabe der Vers aus dem Johannesevangelium „Sie sollen eins sein“. Dieser Vers ist auch als Schriftzug in eine

von den beiden Glocken eingeprägt. Die Aktivität beider Gemeinden sollte sich nicht nur nach innen richten, sondern so wie die Glocken in den Ortsteil F'grodener hin-einläuten, sollte das Mit-einander in die Stadtge-sellschaft hineinwirken.

Festlich musikalisch wurde der Gottesdienst vom Organisten Traugott Böhlke und dem Kirchenchor St. Willehad begleitet. Mit per-sönlichen Erinnerungen und guten Wünschen verbanden in Grußwor-ten Frau Pastorin Nu-ber und Frau Reiners für den Bürgerverein F'grodener ihre Freude über das gemeinsame Fest und Wirken der Kir-chengemeinden. Frau Bürgermeisterin Gesche Marxfeld sprach für die Stadt und Verwaltung einen Dank mit gutem Ausblick auf die Zukunft



gliedern lebendig und spürbar ab.

Einen besonderen Dank konnten beide Pfarrer der mitfeiernden Frau Pastorin i. R. Annette Nuber aussprechen, die mit dem verstorbenen katholischen Pfarrer Heribert Hunold die Ideenträger und Vorantreibenden für das zur damaligen Zeit einzigartige und neue Projekt eines

aus. Der sehr gut besuchte und unter strahlender Sonne gefeierte Gottesdienst klang beim weiteren Miteinander mit Kaffee- und Bratwurstessen aus. Zurück blieb der Wunsch nach weiteren solcher frohmachenden ökumenischen Feiern.

Andreas Bolten, 30.09.2025



Gemeindekirchenrat Fedderwardergroden

Martina Baller – Maren Binder – Dieter Gering – Erika Haak – Karin Hentschel – Franky Hoch – Leah Kowalewski – Andreas Laukert – Cornelia Lieberei – Willy Nordhausen – Jann Schreier – Pfarrer Peter Sicking – Marc Stünkel

SEITE

9

Weihnachtskonzert mit *Coro Piccolo* in Wilhelmshaven

Auch in diesem Jahr tritt der Wilhelmshavener Chor *Coro Piccolo* im Dezember mit Weihnachtskonzerten in Wilhelmshaven und Friesland auf. Traditionell findet das letzte Konzert in der **Friedenskirche in Wilhelmshaven** statt. Das Konzert beginnt am **17.12.2025 um 20:00 Uhr**.

Die Besucher des Konzertes werden Musikstücke in unterschiedlichen Sprachen hören können. Neben Englisch und Lateinisch singt der Chor selbstverständlich auch Lieder in deutscher Sprache. Diese sind zum Teil für den Chor arrangiert worden. Weiterhin werden vorgetragene Gedichte den stimmungsvollen Abend abrunden. Auch in diesem Jahr wird der Chor neben bekannten Songs das eine oder andere neue musikalische Highlight darbieten.

Die ca. 35 Sängerinnen und Sänger unter der Leitung von Barbara Siegel möchten dazu beitragen, alle Konzertbesucher*innen in weihnachtliche Stimmung zu bringen. Eine volle Kirche und gut gelaunte



Zuhörer geben dem *Coro Piccolo* zusätzliche Motivation.

Der Eintritt ist selbstverständlich frei – eine Kollekte am Ausgang wird erbeten. Die Einnahmen werden der Kirchengemeinde vom Chor für Projekte der Gemeinde zur Verfügung gestellt.



Gemeinde-kirchenrat
in der Regel am
1. Donnerstag im
Monat um 19.30 Uhr

Gemeindenachmittag
Jeden Mittwoch von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Handarbeitskreis
Montags ab 14.00 Uhr

Seniorengymnastik
Donnerstags ab 10.00 Uhr

Sprachkurs (für Menschen, die ihre Heimat verlassen mussten)
Montags und freitags von 9.30 bis 11.00 Uhr

Gastgruppen
Montags 14.30 bis 16.00 Uhr Hardanger-Stickerei (EFBS)
Dienstags und mittwochs 9.30 bis 12.00 Uhr
Frauengruppe (EFBS)
Mittwochs ab 19.30 Uhr coro piccolo
Donnerstags 9.00 bis 11.30 Uhr Krabbelgruppe (EFBS)
Freitags Bläserkreis Wilhelmshaven:
18.00 Uhr Anfänger, 19.00 Uhr Fortgeschritten



Neujahrsandacht mit Kaffee, Tee und Weihnachtsgebäck

Möchten Sie am Neujahrstag gemeinsam mit anderen die neue Jahreslösung bedenken, zurück und nach vorn schauen und Ihr Weihnachtsgebäck teilen? Dann kommen Sie doch um **15 Uhr** in den **Gemeindesaal der Friedenskirche Fedderwardergroden**.

Mit Gefühl! 7 Wochen ohne Härte

So lautet in diesem Jahr das Motto der Evangelischen Fastenaktion. Im Stadtnorden gibt es in der Passionszeit wieder Mittwochsandachten. **Am Aschermittwoch, 18. Februar** wird die erste Andacht **um 18 Uhr in Fedderwardergroden** sein, am **25.02.** geht es dann in **Neuengroden** weiter.



Die Namen finden Sie
in der gedruckten
Ausgabe!

Rückblick auf den Tag der Deutschen Einheit

Seit der Öffnung der Mauer und der Wiedervereinigung hat die Kirchengemeinde Neuengroden in jedem Jahr am 3. Oktober eine Abendandacht gefeiert. Wir haben es auch in diesem Jahr wieder gemacht und Frau Brodisch und ihr Chor FrauenVocale haben sich dabei sehr schön von uns verabschiedet und Till Brodhagen hat mit 10 Jahren sein Solo-Debüt gegeben. Wir danken allen Beteiligten und haben uns über den großen Zuspruch gefreut. Beim nächsten Mal würden wir uns aber rechtzeitige Anmeldung von allen wünschen, damit wir genug zu essen haben.



Petersburger Harmonie

am 14. Dezember um 18:30 Uhr

Am Sonntag, dem 14. Dezember, um 18:30 Uhr, ist die Petersburger Harmonie wieder bei uns zu Gast. Auf Einladung von Alexander Andrianov sind Sänger aus St. Petersburg wieder in Deutschland, die uns die Lieder ihrer russischen und ukrainischen Heimat nahebringen.



Der Eintritt ist frei, um eine Spende für die Musiker und ihren Einsatz für andere Menschen wird am Ausgang gebeten.

Epiphanias

Abendandacht mit Abendbrot

Am **Montag**, dem **5. Januar** um **18:00 Uhr** feiern wir das Epiphaniasfest, das zweite Weihnachtsfest, in diesem Jahr schon am Vorabend mit einem Gottesdienst und anschließendem Abendessen im Großen Gemeindesaal, weil wir dann am Epiphaniestag alle um **17:00 Uhr** in Sengwarden zur Gründung unserer Nordgemeinde eingeladen sind.

Wir wollten aber auch nicht ganz auf unsere alte Tradition verzichten, das Epiphaniasfest mit einer Andacht und einem anschließenden gemeinsamen Essen zu feiern!

Unser Weihnachtsbaum begleitet uns dann weiter durch den ganzen Januar bis zum 1. Februar, dem Letzten Sonntag nach Epiphanias. Dann beenden wir mit einem festlichen Abendmahlsgottesdienst den Weihnachtsfestkreis.





Gemeindekirchenrat Neuengroden

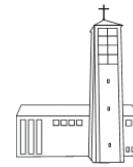
Annette Eissing – Otto Hartmann – Karin Hellwig – Erika Ibelings-Feldmann – Henning Karasch –
Margret Koch – Julia Könnecke – Jürgen Meyer – Pfarrer Dietrich Schneider

SEITE
11

Gottesdienst mit Brunch zum 4. Advent

Am 21. Dezember, dem vierten Advent, feiert Pfarrer Schneider seinen 64. Geburtstag mit uns mit einem Gottesdienst und anschließendem Brunch im Großen Gemeindesaal. Pfarrer Schneider bittet ganz herzlich darum, keine persönlichen

Geschenke zu machen, sondern sich am Büfett zu beteiligen, indem Sie etwas dafür mitbringen (möglichst vorher anmelden), und/oder etwas für das GAW zu spenden. Eine Spendenbox dafür steht bereit.



Jahresabschluss mit Silvesterfeier am Dienstag, dem 31. Dezember um 18:00 Uhr

Wie schon in früheren Jahren feiern wir auch in diesem Jahr wieder unseren Gottesdienst mit Abendmahl zum Abschluss dieses Jahres um 18:00 Uhr in der Thomaskirche.

Unser Küchenteam hat dann erneut ein schönes Büfett und Essen für uns vorbereitet und wir bleiben bei Glühwein und Kinderpunsch mit kleinen Geschichten



und Gesprächen im Gemeindesaal bei-

und Gesprächen im Gemeindesaal beisammen und stoßen um 0.00 Uhr auch auf das neue Jahr an und begrüßen es mit einer Wunderkerze. Wir knallen nicht und machen auch kein Feuerwerk, aber wünschen uns ein gutes neues Jahr. Wer daran teilnehmen möchte, melde sich bitte im Pfarramt oder im Kirchenbüro an.

Grünkohlessen im KGV

Am Sonntag, dem 1. März treffen wir uns in Neuengroden nach dem Gottesdienst um 9:30 Uhr und dem Tee hinterher **um 12:30 Uhr im KGV Rüstringen**, um bei Bernd Gabriels wieder Grünkohl zu essen. Das Essen und die Getränke zahlt jede*r am Schluss selbst.

Das Essen kostet 19,50 Euro. Wer möchte, kann im Anschluss an das Essen noch einen kleinen Spaziergang durch unseren schönen Stadtpark machen, der dann vielleicht winterlich ist – mal schauen! ...

Da ich uns mit der genauen Zahl der Teilnehmer*innen zum Essen anmelden muss, bitte ich ganz herzlich um **Anmeldung bis zum 21. Februar**.



Fit durch Gymnastik

(Doris Gehrman): jeden Montag (außer in den Ferien), 9:30 Uhr

Thomasrunde

(Katja Gouase): jeden ersten Dienstag im Monat, 19:00 Uhr

Öffentliche Gemeindekirchenratssitzung:

jeden zweiten Dienstag im Monat, 19:30 Uhr

Schmerzgruppe

(M. Eilers): jeden dritten Dienstag im Monat, 18:00 Uhr

Mittagstisch

(Chr. Sammarone und G. Dehmel): am zweiten und letzten Mittwoch im Monat um

12:00 Uhr nach vorheriger Anmeldung; im Dezember nur am 17.12. mit Weihnachtsfeier und dann am:

21.01.; 28.01.; 11.02.; 25.02.; 11.03. und 25.03.

Muntere 60er:

jeden ersten Mittwoch im Monat, 15:00 Uhr

03.12. (Adventsfeier); 07.01.; 04.02. (Karneval); 04.03.

Teestunde:

jeden dritten Mittwoch im Monat, 15:00 Uhr

10.12. (Adventsfeier); 14.01.; 18.02. (Passionszeit);

18.03.

Reha-Sport

(M. Saebens): jeden Donnerstag, 9:45 und 14:30 Uhr

Schlaganfallgruppe

(L. Thomzik, N. Pupkes): jeden zweiten Donnerstag im Monat, 10:00 Uhr

Bibelseminar:

jeden dritten Donnerstag im Monat, 16:00 Uhr (18.12.; 15.01.; 19.02.; 19.03.)

Gedächtnistraining

(K. Büttena): jeden Donnerstag (nach Vereinbarung), 15:00 Uhr

Bastelkreis

(I. Dobirr): jeden zweiten Freitag: 15:30 Uhr (05.12.; 19.12.; 09.01.; 23.01.; 06.02.; 20.02.; 06.03.; 20.03.)



**Die Namen finden Sie
in der gedruckten
Ausgabe!**

Aus für Traditionsschor? Chorleiter geht in den Ruhestand

50 Jahre ist es her, dass der Sengwarder St.-Georgs-Kirchenchor gegründet wurde. Gegründet u. a. von Edelgard Janßen, die den Chor auch mehrere Jahre leitete, Almuth Leiner und Rosmarie Ulmke. Almuth Leiner war durch die Jahre – bis heute – der gute Geist des Chores und hatte zwischendurch sogar kurz die Leitung. Ihr folgten Ingrid Kunstreich-Drzyzga und Dirk Wernik. Im Jahr 2000 übernahm Axel Scholz die Leitung.

In seine Zeit fielen u. a. die Uraufführung der Missa in Jazz von Peter Schindler und das Rockrequiem von Guntram Pauli.

Zwei Finnlandreisen standen ab 2007 auf dem Programm. Die Missa in Jazz von Peter Schindler wurde während einer wunderbaren Reise durch Südfinnland in Vantaa in der ältesten Kirche Finlands uraufgeführt. Besonders aufgefallen war die alte Architektur mit ihrer besonderen Akustik, wie überhaupt die Kirchen in Finnland häufig als Konzertkirchen gebaut werden und wurden.

Unter der Leitung von Axel Scholz lernte der Chor viele moderne Stücke von zum

Teil in der normalen Chorwelt weniger bekannten Komponisten kennen, nicht selten mit „jazzigem“ Touch. Dazu kamen viele Stücke aus der Romantik und dem Barock. Besonders angetan hatten es ihm die Stücke von John Rutter und Mark Hayes. Neben dem normalen Kirchendienst führte der Chor eine Reihe von Sommerkonzerten auf, und der Glanz-

punkt war das jährliche Adventskonzert, das viele Besucher anlockte.

Der Chor wird die humorvolle Atmosphäre bei den Chorproben und die stringente Arbeitsweise Axels vermissen. Er wünscht „seinem“ Chorleiter eine unfallfreie Zeit auf dem Weg in sein chorfreies Leben und immer einen Pups Luft in den Reifen.



**Sonntag, 7. Dezember, 18.00 Uhr,
St.-Georgs-Kirche Sengwarden**

**Festliche Advents- und
Weihnachtsmusik
Chor- und Orgelmusik
aus Barock, Romantik
und Gegenwart**

von E. Rauber, M. Reger,
M. Völlinger u. v. m.

**St.-Georgs-Chor
Sengwarden**

Axel Scholz, Leitung und Orgel
Eintritt frei – Kollekte erbeten



Im St.-Martins-Gottesdienst und beim Umzug waren wieder sehr viele fröhliche kleine und große Menschen. Vielen Dank allen, die zum Gelingen beigetragen haben.



Liebe Gemeinde,

Ich habe mich entschlossen, nach 25 Jahren meine Tätigkeit als Chorleiter in Sengwarden schweren Herzens zum Ende dieses Jahres zu beenden. Ich bin kurz vor dem Ruhestandsalter angekommen, mir schwinden langsam die Kräfte dahin und ich schaffe mein bisheriges Arbeitspensum nicht mehr. Da die Chorarbeit den mit Abstand anstrengendsten Anteil meiner Tätigkeit ausmacht, sehe ich mich gezwungen, nun schrittweise aus der Chorarbeit auszusteigen.

Mein herzlicher Dank gilt dem Gemeindepfarramt und vielen anderen Menschen, die meine Arbeit unterstützt und mitgetragen haben. Ich habe immer offene Ohren angetroffen, wenn ich in irgendeiner Form Unterstützung benötigt habe. Mein besonderer Dank gilt aber den ehemaligen und aktuellen Chormitgliedern, die mit Freude und Engagement bei der Sache waren (und es noch sind) und mir immer gezeigt haben, dass meine Arbeit ihnen viel wert ist und die in guten und auch manchen schwierigen Zeiten zu mir gehalten haben.

Als Organist werde ich der Gemeinde auch weiterhin gerne zur Verfügung stehen. Sie werden den Chor in diesem Jahr noch zweimal hören können, und zwar im traditionellen Adventskonzert am 2. Advent und in der Christvesper an Heiligabend.

Es grüßt Sie herzlich, Ihr Axel Scholz



Gemeindekirchenrat Sengwarden

Pfarrerin Natascha Faull – Claudia Heidenreich – Lotte Heidenreich – Enno Janßen –
Rainer Jäschke – Christiane Ketzenberg – Karina Peters

SEITE
13



Einladung zur Seniorenadventsfeier

Liebes Gemeindeglied,
auch in diesem Jahr möchten wir Sie wieder zu unserer **Seniorenadventsfeier**
einladen!

Sie findet statt am
Montag, 15. Dezember 2025 von 15.00 bis 17.00 Uhr

in unserem Dorfgemeinschaftshaus „Dörphuuus“

Dort werden wir in vorweihnachtlicher Atmosphäre gemeinsam Tee trinken und Kuchen essen, Weihnachtsgeschichten hören und Weihnachtslieder singen, die Axel Scholz am Klavier begleitet. Außerdem gibt es genügend Zeit zum Klönen. Selbstverständlich sind auch Ihre Ehepartner oder eine Begleitperson willkommen. Wir bitten Sie, sich **unbedingt** bis zum **10. Dezember 2025 anzumelden**, auch wenn Sie eine Fahrtgelegenheit benötigen.

Irene Walter, Tel.: 04423 99052 oder Reinhild Bruchmüller, Tel.: 04423 2173

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Pastorin *Natascha Faull* und der Gemeindekirchenrat Sengwarden

Dank dem Schmückteam und den Suppenspendern

Einen herzlichen Dank an das Team, das die Sengwarder Kirche zum Erntedankfest so schön geschmückt hat! Vielen Dank auch den Suppenspendern der drei unterschiedlichen Kürbissuppen an diesem Tag. Kürbissuppe gab es auch noch einmal am Reformationstag. Hier geht der Dank an Jann Schreier, der ganz allein in einer Nachaktion drei Töpfe voll gekocht hat. Alles war sehr lecker!



Plattdeutscher Weihnachtsgottesdienst

Am Sonntag, 28. Dezember, um 11 Uhr laden die Nordgemeinden zum gemeinsamen Plattdeutschen Weihnachtsgottesdienst in die **St.-Georgs-Kirche in Sengwarden** ein. Es wird eine plattdeutsche Liturgie, plattdeutsche Weihnachtslieder und Weihnachtsgeschichten geben. Die Orgel spielt Organist Werner Lippold.



Neues Wilhelmshavener Sinfonieorchester

Das Neue Wilhelmshavener Sinfonieorchester ist am **14. Februar in der Sengwarder St.-Georgs-Kirche** zu hören. Es gibt Béthoven's Ouvertüre und Türkischen Marsch aus „Die Ruinen von Athen“, Mozarts Ouvertüre aus „Die Entführung aus dem Serail“ und seine „Zwischenaktmusiken“ aus „Thamos – König von Ägypten“. Außerdem ist ein Kontrabasskonzert von Dittersdorf zu hören. Der Solist des Abends ist Hiroyuki Yamazaki, der eine Professur in Maastricht innehat.



Die Namen finden Sie in der gedruckten Ausgabe!

Heike und Udo Peuckert: 40 Jahre Liebe & Treue

Unsere langjährige Kindergarten-Mitarbeiterin und Lektorin Heike Peuckert hat gemeinsam mit ihrem Mann Udo in unserer Kirche eine Andacht zum 40. Hochzeitstag gefeiert – umgeben von ihrer Familie. Pastor Peter Sicking und unser Organist Traugott Böhlke gehörten zu den ersten Gratulanten. Wir gratulieren von Herzen zum Rubinhochzeit-Jubiläum und wünschen weiterhin Gottes reichen Segen!



Musiker setzen ein Zeichen der Hoffnung

Konzert zur Unterstützung der Telefonseelsorge und des Voslapper Konzertflügels

Der Voslapper Konzertflügel stand im Mittelpunkt eines besonderen Konzerts, zu dem die Kulturkirche im Stadtteil Wilhelmshavens in die Voslapper Kirche St. Martin eingeladen hatte. Der Oldenburger Sänger und Entertainer Jens Sörensen und die Pianistin Jutta Heyen gestalteten ein Benefizkonzert zur Unterstützung der Arbeit der Telefonseelsorge, bei dem gleichzeitig Geld für die Wartung des Petroff-Flügels gesammelt wurde.

Die beiden Künstler präsentierten eine musikalische Zeitreise durch das Leben und die Musik von Frank Sinatra und Udo Jürgens. Mit dem Auftritt im Rahmen der „Kulturkirche EXTRA“ sollte die Nachwuchssuche der Telefonseelsorge Wilhelmshaven unterstützt werden. „Wir wollen damit ein Zeichen der Hoffnung gegen die stille Not

in unserer Gesellschaft setzen“, erklärten die Musiker.

Jens Sörensen, überregional bekannter und beliebter Sinatra-Interpret und

Ängste und Nöte, die sich natürlich auch in den Liedern widerspiegeln, eine große Rolle. Jutta Heyen entdeckte schon früh ihre Leidenschaft zur Musik. Sie ist

als Pianistin, Kirchenmusikerin und Chorsängerin im Oldenburger Münsterland musikalisch aktiv. Darüber hinaus leitet sie selbst verschiedene Chorprojekte und spielt Piano bei „Horntime“, einer der profiliertesten Bigbands der Region.

Im Rahmen des Konzerts informierten der Leiter der Telefonseelsorge Wilhelmshaven, Jürgen Walter, und die Vorsitzende



-Kenner, und die Pianistin Jutta Heyen haben die Lebensläufe von Sinatra und Jürgens verglichen und dabei festgestellt, dass sie zahlreiche Parallelen aufweisen: Neben dem Glamour, dem Ruhm und dem Geld spielten ähnliche Sorgen,

des Förderkreises, Christl Roberz, über die Arbeit der Telefonseelsorge. Die Zuhörer in der vollbesetzten Voslapper Kirche waren am Ende begeistert und spendeten 1.126,50 Euro für die Wartung des Voslapper Konzertflügels.



Gemeindekirchenrat Voslapp

Vanessa Becker – Arnold Hobbacher – Monja Kingerter – Pamela Kunze – Bernd Regenscheit –
Hanna Schweiß – Pfarrer Peter Sicking – Jürgen Westerhoff – Christiane Worch

SEITE
15

Nächster Termin für die Voslapper Appetithäppchen!

Was gibt es Schöneres, als mit anderen zusammenzukommen, gemeinsam zu essen und miteinander ins Gespräch zu kommen?

Wir möchten Sie ganz herzlich zum **Voslapper Appetithäppchen** einladen.

Was ist das? Ein kleines Team Kochinteressierter lädt zu einem gemeinsamen Abendessen mit Menschen aus unserer Gemeinde, einem Glas Wein, schönen Gesprächen, Interessenaustausch und vielem mehr ein.

Kinder sind unbedingt erwünscht!!!

Unser nächstes Treffen findet statt am Freitag, 13. März 2026 um 18.00 Uhr in unserem Gemeinde-

saal (Geniusbankstraße 41, 26388 Voslapp)

Wir würden uns über einen gemeinsamen Abend mit Ihnen freuen.

Anmeldung unter der Nummer:
04421 52752 oder
unter kirchenbuero.
whv-nord@kirche-oldenburg.de

Voslapper Appetithäppchen
Kirchengemeinde Voslapp lädt ein!

Freitag, 13. März 2026
© 18:00 Uhr ⚡ Gemeindehaus Voslapp
Gemeinsam essen – ins Gespräch kommen
Ein Abend für Jung und Alt; leckere Häppchen, gute Gespräche und ein Glas Wein in gemütlicher Atmosphäre.
Anmeldung erbeten im Kirchenbüro oder bei Pfarrer Sicking

Offene Kirche:
In der Regel ist die Kirche an jedem Tag ab ca. 9 Uhr bis Sonnenuntergang auf.

Kirchenkaffee:
Nach jedem Sonntags-Gottesdienst am (2. und 4. Sonntag) findet ein offenes Kirchenkaffee statt.

Gemeindekirchenrat:
1. Montag im Monat um 19 Uhr im Gemeindehaus

Gemeindenachmittag:
Mittwochs um 15 Uhr an folgenden Tagen:
10. Dezember, 14. Januar, 11. Februar.
Weitere Infos bei Heidi Ihrke, Tel.: 60906

Singkreis:
Donnerstags 16 Uhr, Gemeindesaal

Jugendgruppe:
Freitags 18-20 Uhr im Gemeindehaus Altengroden

Bläserchor:
Freitags 18 Uhr im Gemeindehaus der Friedenskirche

Popchor „The Twäng“:
Montags, 14-tägig, 18 Uhr: Voslapper Gemeindesaal

Voslapper Appetithäppchen:
13. März 2026, 18 Uhr

Regelmäßige TERMINE

KIRCHE LÄUFT!

DIE TERMINE* 2025:

- 11. NOVEMBER
- 25. NOVEMBER
- 09. DEZEMBER
- 23. DEZEMBER
- 2026-
- 20. JANUAR
- 03. FEBRUAR
- 17. FEBRUAR

*BEI GLATTEIS UND GEWITTER ENTfällt KIRCHE LÄUFT

Bei Fragen einfach melden unter 0157/75851515 Monja Kingerter

Einladung zur Taizé-Andacht

23. Januar 2026

20. Februar 2026

24. April 2026

22. Mai 2026

19. Juni 2026

19:00 Uhr

Ihre Kirchengemeinde Voslapp

FREUD & LEID

**Die Namen finden Sie
in der gedruckten
Ausgabe!**



Altengroden



Fedderwarden



Fedderwardergroden



06.12.25		
07.12.25		
10.12.25		
14.12.25	11:00	Gottesdienst
17.12.25		
21.12.25		
24.12.25	15:00 17:00	Krippenspiel Christvesper
25.12.25		
26.12.25	18:00	Gemeinsame Orgelvesper
28.12.25		
31.12.25		
01.01.26		
03.01.26		
04.01.26		
06.01.26		
11.01.26	11:00	Gottesdienst
18.01.26		
23.01.26		
25.01.26	11:00	Gottesdienst
01.02.26		
07.02.26		
08.02.26	11:00	Gottesdienst
15.02.26		
18.02.26		
20.02.26		
22.02.26	11:00	Gottesdienst
25.02.26		
01.03.26		

06.12.25		
07.12.25		
10.12.25		
14.12.25	9:30	Gottesdienst
17.12.25		
21.12.25		
24.12.25	15:00 17:00	Krippenspiel Christvesper
25.12.25		
26.12.25		
28.12.25	11:00	Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl
31.12.25		
01.01.26		
03.01.26		
04.01.26		
06.01.26		
11.01.26	9:30	Gottesdienst
18.01.26		
23.01.26		
25.01.26	9:30	Gottesdienst
01.02.26		
07.02.26		
08.02.26	9:30	Gottesdienst
15.02.26		
18.02.26		
20.02.26		
22.02.26	9:30	Gottesdienst
25.02.26		
01.03.26		

06.12.25		
07.12.25	11:00	Gottesdienst
10.12.25	18:00	Adventsandacht
14.12.25		
17.12.25		
21.12.25	11:00	Gottesdienst
24.12.25	15:30 18:00	Krippenspiel Christvesper
25.12.25		
26.12.25		
28.12.25		
31.12.25		
01.01.26	15:00	Neujahrsandacht mit Kaffeetrinken
03.01.26		
04.01.26	11:00	Gottesdienst
06.01.26		
11.01.26		
18.01.26	11:00	Gottesdienst
23.01.26		
25.01.26		
01.02.26	11:00	Gottesdienst
07.02.26		
08.02.26		
15.02.26	11:00	Gottesdienst
18.02.26	18:00	Passionsandacht
20.02.26		
22.02.26		
25.02.26		
01.03.26	11:00	Gottesdienst

06.12.25	
07.12.25	2. Advent
10.12.25	
14.12.25	3. Advent
17.12.25	
21.12.25	4. Advent
24.12.25	Heiligabend
25.12.25	1. Weihnachts
26.12.25	2. Weihnachts
28.12.25	1. Sonntag n.
31.12.25	Altjahrsabend
01.01.26	Neujahr
03.01.26	
04.01.26	
06.01.26	Epiphanias
11.01.26	1. n. Epiphanias
18.01.26	2. So. nach Epiphanias
23.01.26	
25.01.26	Sonntag nach Epiphanias
01.02.26	Letzter Sonntag
07.02.26	
08.02.26	Sexagesimae
15.02.26	Estomihi
18.02.26	
20.02.26	
22.02.26	Invocavit
25.02.26	
01.03.26	Reminiszere

**ngelisch
StadtNorden**



Neuengroden

	06.12.25	18:00 Gottesdienst der Vergebung
	07.12.25	9:30 Gottesdienst mit Abendmahl
	10.12.25	
	14.12.25	
	17.12.25	18:00 Adventsandach
tag	21.12.25	9:30 Gottesdienst
		15:30 Gehörlosengottesdienst
	24.12.25	15:30 Krippenspiel Christvesper Christmette 17:00 23:00
tag	25.12.25	11:00 Gemeinsamer Gottesdienst im StadtNorden: Ort: Neuengroden
	26.12.25	
d. Christfest	28.12.25	
	31.12.25	18:00 Gottesdienst Altjahresabend mit Abendmahl
	01.01.26	
	03.01.26	18:00 Gottesdienst der Vergebung
	04.01.26	9:30 Gottesdienst mit Abendmahl
	06.01.26	
as	11.01.26	
Epiphanias	18.01.26	9:30 Gottesdienst
	23.01.26	
Epiphanias	25.01.26	15:00 Gehörlosengottesdienst
ag nach Epiphanias	01.02.26	9:30 Gottesdienst mit Abendmahl
	07.02.26	18:00 Gottesdienst der Vergebung
	08.02.26	
	15.02.26	9:30 Gottesdienst
	18.02.26	
	20.02.26	
	22.02.26	15:00 Gehörlosengottesdienst
	25.02.26	18:00 Passionsandacht
	01.03.26	9:30 Gottesdienst mit Abendmahl



Sengwarden

	06.12.25	
	07.12.25	9:30 Gottesdienst
	10.12.25	
	14.12.25	
	17.12.25	
	21.12.25	9:30 Gottesdienst
	24.12.25	16:00 Krippenspiel Christvesper 18:00
	25.12.25	
	26.12.25	
	28.12.25	11:00 Gemeinsamer Plattdeutscher Weihnachtsgottesdienst in Sengwarden
	31.12.25	
	01.01.26	
	03.01.26	
	04.01.26	9:30 Gottesdienst
	06.01.26	17:00 Gründungsgottesdienst für die Ev.-luth. Nordgemeinde Wilhelmshaven
	11.01.26	
	18.01.26	9:30 Gottesdienst
	23.01.26	
	25.01.26	
	01.02.26	9:30 Gottesdienst
	07.02.26	
	08.02.26	
	15.02.26	9:30 Gottesdienst
	18.02.26	
	20.02.26	
	22.02.26	
	25.02.26	
	01.03.26	9:30 Gottesdienst



Voslapp

	06.12.25	
	07.12.25	
	10.12.25	
	14.12.25	11:00 Familiengottesdienst mit KiGa
	17.12.25	
	21.12.25	
	24.12.25	15:00 Krippenspiel Christvesper Christmette 17:00 23:00
	25.12.25	
	26.12.25	Gemeinsamer Jugendgottesdienst für den StadtNorden in der Deichschäferei Voslapp
	28.12.25	
	31.12.25	17:00 Gemeinsamer Jahresschluss-gottesdienst mit Abendmahl
	01.01.26	
	03.01.26	
	04.01.26	
	06.01.26	
	11.01.26	11:00 Gottesdienst
	18.01.26	
	23.01.26	19:00 Taizé-Andacht
	25.01.26	11:00 Gottesdienst
	01.02.26	
	07.02.26	
	08.02.26	11:00 Gottesdienst
	15.02.26	
	18.02.26	
	20.02.26	19:00 Taizé-Andacht
	22.02.26	11:00 Gottesdienst
	25.02.26	
	01.03.26	

Aus den Kindergarten

Bin dann mal weg ...

Nach 45 Jahren als Erzieherin darf ich nun in den Ruhestand gehen – und das mit einem Herzen voller Dankbarkeit.

Viele von Ihnen und euch haben mich über all die Jahre begleitet: in der Kita, auf Gemeinfesten, bei Familiengottesdiensten oder einfach im Alltag.

Sieben Kindergartenleiterinnen habe ich miterlebt, unzählige Kinder durch die ersten Lebensjahre begleitet – und dabei selbst viel gelernt, gelacht und auch manchmal gestaunt.

Unvergesslich bleibt zum Beispiel der Moment, als wir wegen Renovierungsarbeiten mit allen Kindern ins Gemeindehaus umziehen mussten – das war ein echtes Abenteuer für Groß und Klein.



Oder der Familiengottesdienst, bei dem ein Kind beim Anblick unseres Pastors mit schneeweißem Haar und Bart (Pastor Harrack) begeistert rief: „Den kenn ich – das ist der liebe Gott!“ Die ganze Gemeinde hat herzlich gelacht – und auch ich werde diesen Moment nie vergessen. Solche Augenblicke und noch viele mehr, haben mein Berufsleben reich und lebendig gemacht. Dafür möchte ich einfach Danke sagen – für das Vertrauen, das Miteinander, die vielen Begegnungen und die gemeinsamen Wege. Ich durfte so viel erleben, lachen und mitgestalten. Das ist nicht selbstverständlich. Ich gehe mit einem weinenden und einem lachenden Auge – und wünsche der Gemeinde, den Kindern, Eltern, Kollegen*innen und allen Wegbegleiter*innen Gottes Segen und weiterhin eine bunte, lebendige Zeit. In herzlicher Verbundenheit,
... und jetzt: Bin ich dann mal weg. ☺

Angelika Siedow

Liebe Grüße, deine Tilda

Dank der finanziellen Unterstützung unseres Freundeskreises hatten wir im Oktober das Figurentheater Grinsekatze bei uns zu Besuch. Gespielt wurde das Stück „Liebe Grüße, deine Tilda“ aus der beliebten Tilda-Apfelkern-Kinderbuchserie von Andreas H. Schmachtel.

Die Kinder konnten erleben, wie Tilda, die kleine Maus, sich auf Weltreise begibt und bei ihrer Suche nach dem besten Käse viele Abenteuer erlebt. Ein genialer Reisebericht, den die Kinder mit großem Applaus würdigten!



Orange Day

Auch in diesem Jahr werden wir Erzieherinnen mit den Kindern der Kita Regenbogen wieder beim „Orange Day“ dabei sein! Der „Orange Day“ macht auf die weltweit herrschende Gewalt gegen Mädchen und Frauen aufmerksam.

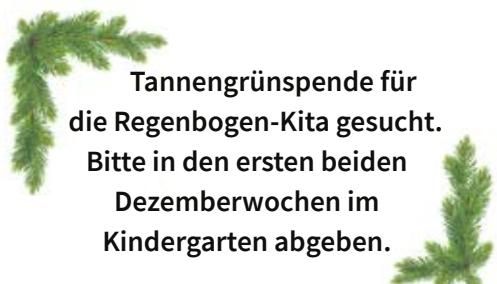
Wir sprechen mit den Kindern über die „allgemeine Gewalt“. Sie ist den Kindern nicht unbekannt! Das



Thema „Gewalt“ kommt schon im Kindergarten vor! Aus Frustration, aus Angst oder durch Nachahmung können Kinder in Konfliktsituationen aggressiv handeln! Wir suchen mit den Kindern nach Lösungen in Konfliktsituationen und sind fest davon überzeugt, dass Kinder genauso wie Erwachsene eine eigene Meinung haben und sich für eine bessere Welt einsetzen können!

Orange Bänke findet man immer mehr in den Städten, immer mehr Aktionen finden statt und die Farbe „Orange“ bekommt für viele Menschen eine neue Bedeutung – gut so!

Wir machen **vom 25. November bis zum 9. Dezember 2025** mit einer Outdoor-Aktion auf den Orange Day aufmerksam! Vielleicht haben Sie ja die Möglichkeit, in diesen Tagen unsere Kita einmal genau zu beschauen!

Tannengrünspende für die Regenbogen-Kita gesucht. Bitte in den ersten beiden Dezemberwochen im Kindergarten abgeben.



Aus den Kindergarten

„Gott liebt bunt“ – Aktionswoche

Evangelischer Kindergarten Voslapp feiert die Vielfalt

Unter dem Motto „Gott liebt bunt“ fand im Evangelischen Kindergarten Voslapp eine besondere Aktionswoche zum Weltkindertag rund um das Thema Vielfältigkeit und Anderssein statt. Ziel der Woche war es, den Kindern spielerisch zu vermitteln, dass jeder Mensch – egal wie er aussieht, fühlt oder denkt – von Gott geliebt ist.

Gestartet wurde die Woche mit einer internen Andacht, in der ein kurzes Theaterstück vorgespielt wurde. Dieses erzählte davon, dass Gott alle Lebewesen auf der Welt so liebt, wie sie sind – einzigartig und wertvoll.



Im Laufe der Woche erlebten die Kinder zahlreiche kreative Angebote und Bilderbuchbetrachtungen, die sich mit Unter-



schieden und Gemeinsamkeiten beschäftigten.

Zum Abschluss fand ein offener Aktionsvormittag statt. In jeder Gruppe gab es ein anderes Angebot: So konnten sich

die Kinder mit verbundenen Augen durch einen Parcours führen lassen, mit verbundenen Augen Lebensmittel am Geschmack erkennen, ein Geräusch-Memory spielen und verschiedene Materialien in einer Fühlkiste ertasten.

Beendet wurde der Vormittag mit einer bunten Disko.

Über die gesamte Woche hinweg haben alle Kinder als Erinnerung an diese Woche ein gemeinsames buntes Regenbogenbild gestaltet, welches nun den Kindergarten schmückt.

Die Aktionswoche zeigte eindrucksvoll, wie vielfältig und farbenfroh das Zusammenleben im Kindergarten ist – ganz im Sinne des Leitsatzes: Gott liebt bunt!

Herbst und Erntedank

Kurz vor dem Herbstbeginn hatten wir eine Gartenaktion mit den Familien. Dazu wurde der Sand aufgefüllt im Sandkasten, wir haben Dinge neu gestaltet und einfach alles schön gemacht. Alle waren mit viel Freude und Spaß dabei. **Vielen Dank an alle Beteiligten!!!**



Im Außenbereich fallen die Eicheln von den Bäumen und die Kinder sammeln und sortieren sie. Denn nur die heilen wurden verziert, mit Glitzer, Farben usw. Aber die mit Löchern wurden genauestens unter die Lupe genommen (im wahrsten Sinne des Wortes). So konnten die Kinder den Verursacher der Löcher genau beobachten: den Eichelbohrer. Mit Äpfeln von unseren Kindergartenbäumen haben wir Apfelsaft gemacht, Apfelkuchen gebacken und Maronen zubereitet.

Nun kamen wir zum Thema Erntedank. Der Einstieg war das Thema: „Wofür kann ich dankbar sein?“ Und langsam nahm das Thema Fahrt auf. Dazu kamen die Kirchenerkundung mit den Kindern, geleitet von Pastor Schneider, Bilder im Kamishibai (Erzähltheater), Obst- und Gemüsespenden der Eltern, die natürlich mit den Kindern besprochen wurden: Was ist das für Obst/Gemüse? Wir hatten dieses Jahr sogar Maronen und Quitten. Diese waren bei fast allen Kindern unbe-



kannt. Genauso wie die verschiedenen Formen und Sorten der Kürbisse. Vielen Dank an alle Spender!

Gemeinsam brachten wir die Gaben am Freitag vor dem Erntedankfest in die Kirche.

Kinder

Mutig, stark mit Herz!

Unter diesem etwas abgewandelten Kirchentagsmotto fand am Samstag, dem 6. September ein Kinderkirchenfest des Evangelischen Kirchenkreises Friesland-Wilhelmshaven im Gemeindehaus Sande statt. Ein buntes Programm füllte den Tag: Die Kinder konnten zeigen, wie stark sie als Gruppe sind, indem sie gemeinsam ein richtiges Auto gezogen haben, aber auch beweisen, wie mutig sie sind, indem sie sich mit Schwarzlichtlampen ausgestattet in einen dunklen Kellerraum trauten. Um im Notfall ein hilfreiches Herz zeigen zu können, wurden kleine Täschchen bemalt und mit Pflaster, Taschentuch und Traubenzucker gefüllt.

Diese und viele andere Stationen konnten die Kinder in Begleitung ehrenamtlicher Mitarbeiter*innen besuchen und erleben. Natürlich gab es auch etwas zu essen zwischendurch, und auch die Eltern konnten mit den kleineren Kindern unterwegs sein oder es sich bei gespendetem Kuchen und Kaffee in der extra eingerichteten Cafeteria gut gehen lassen.



Fotos und Text:
Leitender Kreisjugenddiakon Herko Zobel

Über 85 Kinder, Eltern und Mitarbeiter*innen verbrachten gemeinsam einen bunten, sonnigen Tag, der eingehakt wurde von viel Musik und einer kindgerechten Andacht zu Beginn.

Der Tag wurde geplant und durchgeführt von vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen, Pfarrerinnen aus Sande, Schortens und Varel und Diakon*innen vom Evangelischen Kreisjugenddienst.

Diakonin Kathrin Jaeger stellt sich vor



Hallo, mein Name ist Kathrin Jaeger. Ich bin 45 Jahre alt und verheiratet mit Frank Jaeger, den einige vielleicht aus seiner Zeit als Kreisjugenddiakon im Stadtnorden noch kennen.

Mit unseren zwei Söhnen wohnen wir in Schortens-Middelsfähr. Seit dem Sommer habe ich ein paar Stunden von Matthias Rensch übernommen und freue mich, mich in der Nordgemeinde in die Arbeit mit Kindern einbringen zu dürfen. In meiner Freizeit bin ich gerne kreativ, drehe kurze Laufrunden, fahre Rennrad, schwimme hin und wieder und engagiere mich im Triathlonverein.

Ich freue mich auf meinen Dienst im Stadtnorden, auf die Erlebnisse mit den Kindern und viele schöne Begegnungen.

Herzliche Grüße, Kathrin Jaeger

Kinderkirche der Nordgemeinden

Ab sofort findet in der Regel **an jedem 1. Dienstag im Monat von 16.30 Uhr bis 18 Uhr** eine **Kinderkirche im Gemeindehaus der Friedenskirche** (Preußenstraße 45, F'groden) statt. Aufgrund von Ferien kann sich der Termin evtl. verschieben. Wir singen, beten, hören Geschichten, spielen, malen, basteln und vieles mehr. Diakonin Kathrin Jaeger freut sich auf Kinder ab 4 Jahren. Eine vorherige Anmeldung ist für die Planung manchmal hilfreich, aber nicht zwingend erforderlich.



Die nächsten Termine sind:

02.12.2025 In der Weihnachtsbäckerei

13.01.2026 Wie schön, dass du geboren bist

10.02.2026 Unterwegs mit Jesus



Kinder / Ökumene

Kinderkirche im Oktober



Am 1. Dienstag im Oktober trafen sich acht Kinder mit Diakonin Kathrin Jaeger im Gemeindehaus der Friedenskirche zur Kinderkirche. Das Bilderbuch von Frederick stand im Mittelpunkt. Während alle Mäuse Vorräte für den Winter sammeln, sammelt Frederick Farben, Worte und Sonnenstrahlen und erfreut im kalten Winter seine Mäusefreunde damit. Die Kinder haben überlegt, was sie gerne im Herbst sammeln und was ihnen den Winter gemütlich macht. Anschließend wurden kleine Mäuse gebastelt.

Die nächste Kinderkirche findet am 02.12.2025 statt.



„Kommt! Bringt eure Last.“

Zum Weltgebetstag 2026 aus Nigeria

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt. Am Freitag, dem 6. März 2026, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbrei-

ten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch



die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit gut 100 Jahren für den Weltgebetstag. Rund um den 6. März 2026 werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen: Gemeinsam mit Christ*innen auf der ganzen Welt feiern wir diesen besonderen Tag. Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Seid willkommen, wie ihr seid. Kommt! Bringt eure Last.

Laura Forster, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V.



Gottesdienst zum Weltgebetstag am 6. März 2026 um 18.00 Uhr in der Neuapostolischen Kirche in Wilhelmshaven, Salzastraße und um 17.00 Uhr in St. Stephanus Fedderwarden

STERNZEIT BESTATTUNGEN



Tag und Nachtdienst
Tel. 77 97 880

Stefan Marxfeld
Preußenstraße 46 B
26388 Wilhelmshaven
www.sternzeit-bestattungen.de



Den Toten zur Ehre - Den Lebenden zur Hilfe



PENSION FORKE

Hauptstr. 49
26388 Wilhelmshaven
OT Sengwarden

www.pension-forke.com
Email: info@pension-forke.com
Tel.: 04423 / 2305



**Ihr starker Partner
beim Immobilien-
verkauf.**

Wir bieten Ihnen eine **exklusive**
und professionelle Marktpreis-
einschätzung Ihrer Immobilie an.



Shop Wilhelmshaven | Marktstraße 19 | 26382 Wilhelmshaven | **T: 04421 - 96 68 19 0**

Shop Jever | Wangerstraße 2 | 26441 Jever | **T: 04461 - 91 74 52 0**

www.von-poll.com



Evangelische Jugend

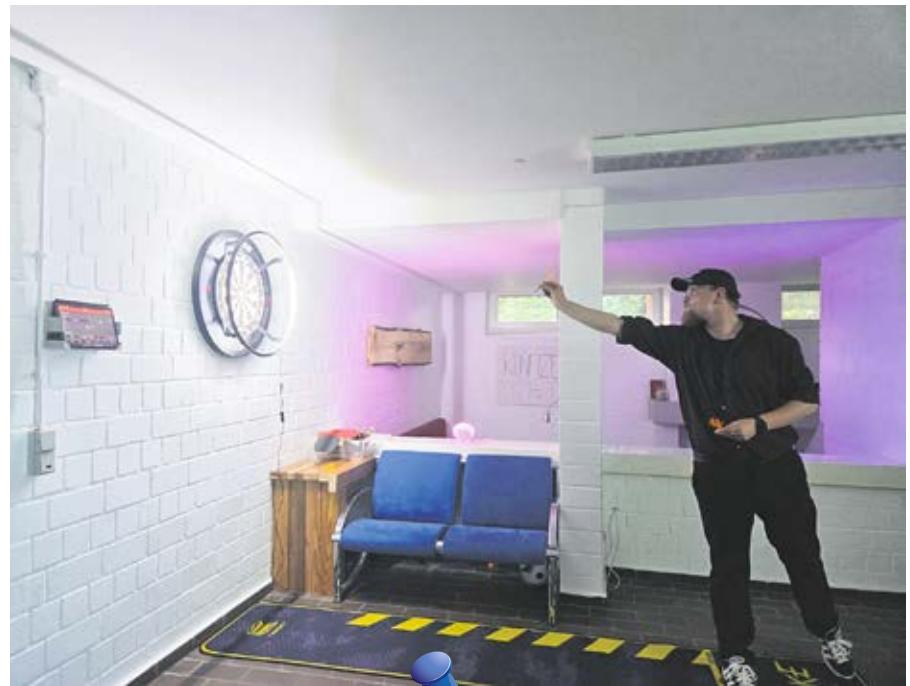
Ü- 18 Dartabende

Wir haben Bock auf Dart. Du auch? Dann komm dazu und spiele und trainiere mit uns.

10. Januar 18:00 Uhr

EVANGELISCHE JUGEND FRIESLAND-WILHELMSHAVEN

Ansprechpartner:
Franky Hoch
0172/5303687
Jann Schreier
0172/9538636



Anstehende Aktionen der Jugend im Dezember

05. Weihnachtsfeier der ejo im Kirchenkreis
13. Weihnachtsfeier in der Jugendgruppe
18. Weihnachtsmarktfahrt
19. Friedenslicht auf dem Weihnachtsmarkt Wilhelmshaven

Friedenslicht Verteilung 2025

19. Dezember 17:00 - 18:00 Uhr an der Bühne des Weihnachtsmarktes Wilhelmshaven

ejo, Bezirksjugend der Neuapostolischen Kirche und Freunde
Infos beim Kreisjugenddienst
Matthias Rensch
Tel: 01717107215
Birte Kühnhold
Tel: 01717107266

EVANGELISCHE JUGEND FRIESLAND-WILHELMSHAVEN

Aktionen im Januar und Februar

Die Jugendgruppe startet am 16. Januar 18 Uhr in Altengroden

20. Februar ejo geht bowlen

Jugendgruppe Nord

Komm mal rum und sei dabei!

Freitags von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Jugendkeller in Altengroden

Infos: Diakon Matthias Rensch
Tel: 01717107215

EVANGELISCHE JUGEND FRIESLAND-WILHELMSHAVEN



● Aufarbeitung und Neubezug qualitativ wertiger Polstermöbel und Bestuhlungen
● Fahrzeug-Polsterungen
● Neuansfertigungen von Schiffs-/Yachtpolsterungen
● Wohnmobile und Sonderanfertigungen
● Vielfältige, exklusive und zweckmäßige Stoffauswahl
● Textile Bestickung **NEU**
● Viele weitere Leistungen

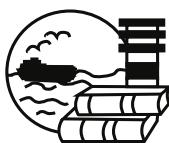


POLSTEREI VOGT

Gewerbegebiet Greethun 11 • 26388 WHV/Sengwarden
Tel. 0 44 23 - 21 77 • Mobil 0171 - 2 70 00 13
E-Mail: info@polsterei-vogt.de

Buchhandlung Prien

Bücher - Schreibwaren - Schulbedarf



Posener Str. 61
26388 Wilhelmshaven
04421 / 55828 - Fax 55308

Täglich durchgehend von 9.00 bis 18.30 Uhr geöffnet,
samstags bis 14.00 Uhr

www.buchhandlung-prien.de - info@buchhandlung-prien.de

Bernd Janssen
Bestattungen



BESTATTER
Zertifiziert und
vom Handwerk geprüft

TÜV Rheinland
Management
System
ISO 9001:2015
www.tuv.com
ID: 9108521149

Bestattermeister . Familienbetrieb
jederzeit erreichbar . Bestattungsvorsorge
eigener Andachtsraum . Aufbahrungsräume im Haus

WHV-Sengwarden . Hauptstraße 27 . ☎ 04423 - 2480 . 04421 - 746047
www.bestattungen-janssen.de

UHREN + SCHMUCK



Preußenstraße 46
26388 Wilhelmshaven

info@uhrenschatz-bablich.de
www.uhrenschatz-bablich.de

Ihr Auto und Ihr Zuhause sind bestens abgesichert.



Und Sie und Ihre Familie?



Vertrauensmann
Udo Peuckert
Telefon 04421 995025
Telefax 0800 2875323472
udo.peuckert@HUKvm.de
Borchersstr. 9
26388 Wilhelmshaven

Termin nach Vereinbarung

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig



Unser Herz für unsere Region.



Wir unterstützen ehrenamtliches Engagement und tragen so zu einem sozialen Wohl in der Region bei.

www.sparkasse.de

Sparkasse Wilhelmshaven



Hauskreise für und in unserer Gemeinde

Vom 26. bis 28. September hat Pfarrer Schneider mit einem Teil seines Gemeindekirchenrates die Kirchengemeinde Clus in Schöningen besucht, wo der Sohn von Jürgen Meyer, der im Gemeindekirchenrat in Neuengroden mitarbeitet, Pfarrer ist.

Diese Gemeinde ist sehr lebendig und hat einen sehr guten Gottesdienstbesuch, weil die Menschen unter anderem auch durch eine intensive Hauskreis-Arbeit eng verbunden sind.

Da wir im nächsten Jahr zu einer großen Gemeinde fusionieren, würden wir gerne eine Hauskreis-Arbeit ins Leben rufen.



Dazu braucht es viele Menschen, die bereit sind, jeweils in ihrem Umfeld einen Hauskreis zu initiieren und dazu in ihrem jeweiligen Umfeld einzuladen.

Pfarrer Schneider bietet an, dass sich alle, die es sich vorstellen könnten, einen solchen Hauskreis zu beginnen und auch

ein wenig anzuleiten, am **Dienstag, dem 20. Januar, um 18:00 Uhr im Gemeindehaus in Neuengroden** treffen.

Dort werde ich ein wenig in die Arbeit einführen und Material anbieten, wie man solche Veranstaltungen durchführen kann.

Lebendiger Adventskalender 2025 Wilhelmshaven

Datum	Name	Ort	Uhrzeit
So., 30.11.	Adventssingen	St. Martin Kirche	17 Uhr
Mo., 1.12.	Mandel	Tiarksstraße 77 A	18 Uhr
Di., 2.12.	Café International	Gemeindehaus Christus König	18 Uhr
Mi., 3.12.	Sicking	Eingang St. Martin Kirche	18 Uhr
Do., 4.12.	Klausen/Hillers	Friedenskirche	18 Uhr
Fr., 5.12.	Schneider	Grothstr. 7-9	18 Uhr
Sa., 6.12.			
So., 7.12.	Sarstedt	Posener Str. 11C	18 Uhr
Mo., 8.12.			
Di., 9.12.	Singkreis Altengroden	vor der Altengrodener Kirche	18 Uhr
Mi., 10.12.	Tuntke	Masurenstr. 37	18 Uhr
Do., 11.12.	Kunze	Schlafdeich Süd 10	18 Uhr
Fr., 12.12.	Langlotz/Bargen	Fedderwarder Str. 32	18 Uhr
Sa., 13.12.			
So., 14.12.	Eisenbahnfreunde Friesland e.V.	Flutstr. 206	18 Uhr
Mo., 15.12.	Jaeger	Gemeindehaus Altengroden	18 Uhr
Di., 16.12.	Heidenreich	Vorraum der Sengwarder Kirche	18 Uhr
Mi., 17.12.	Faull/Scholz	Sengwarder Kirche	18 Uhr
Do., 18.12.	Awe	Leuchtturmstraße 55	18 Uhr
Fr., 19.12.	Meinen	Korallenring 18	18 Uhr
Sa., 20.12.	Straßengemeinschaft Alt-Voslapp	Alt-Voslapp 8	18 Uhr
So., 21.12.	Bolten	vor der Christus König Kirche	18 Uhr
Mo., 22.12.	Rensch	Lubbeweg 34	18 Uhr
Di., 23.12.			
Mi., 24.12.	Heiliger Abend/Gottesdienste	in den Kirchen	

Seniorenfreizeit im Blockhaus Ahlhorn



Von Montag, den **29. Juni**, bis Freitag, den **3. Juli**, fahren wir für viereinhalb Tage in das **Blockhaus Ahlhorn**, das ja vom Landkreis Oldenburg, nicht mehr von der Oldenburgischen Kirche betrieben wird, wo wir aber immer noch herzlich willkommen sind, 2024 von der Kirchengemeinde Neuengroden auch schon eine solche Freizeit gemacht haben.

Wir wollen mit Privat-Pkw fahren. Die Fahrt soll im Einzelzimmer ca. 360 Euro und im Doppelzimmer 320 Euro kosten. Wer mit seinem Pkw fährt und andere mitnimmt, darf seine Kosten um 30 Euro pro mitgenommene Person reduzieren. Bitte melden Sie sich bei Pfarrer Dietrich Schneider an, wenn Sie mitfahren wollen, und geben Sie an, ob Sie eine Mifahrtgelegenheit brauchen oder anbieten können. Wir freuen uns auf Sie!

Kultukirche im Stadtnorden

Programm Dezember 2025 bis Februar 2026

Mit Beginn des Monats Dezember nähert sich das siebte Programm der Kultukirche im Stadtnorden allmählich seinem Ende – und es geht nahtlos in das achte Programm über, das das erste Halbjahr 2026 umfassen wird.

Zum Monatswechsel November/Dezember hat der Förderverein Kultukirche e. V. sein dreijähriges Jubiläum; er hat, um dem Vereinsrecht genüge zu tun, Rechenschaft abgelegt und einen Vorstand gewählt – teilweise den bisherigen in Wiederwahl, teilweise neue Gesichter durch Neuwahl.

Als (Stand Herbst 2025) amtierender Vorsitzender möchte ich mich bei meinen beiden Stellvertretern, Annette Eissing und Dr. Markus Rückert, für das engagierte und freundschaftliche Miteinander auf das herzlichste bedanken.

Dieser Dank schließt auch alle diejenigen ein, die teils regelmäßig, teils gelegentlich gern Hand angelegt haben und natürlich alle Mitglieder des Vereins (das dürfen gern noch ein paar mehr werden).

Das aktuelle Programm ist, wie alle voraufgegangenen, niederschwellig angelegt: Abgesehen von wenigen Ausnahmen wird für keine der Veranstaltungen eine Eintrittsgebühr erhoben. Dieses Prinzip kann rechnerisch aber nur aufgehen, wenn das Publikum bereit ist, am Ende der Veranstaltung eine Spende zu geben: Natürlich sollen und müssen unsere Künstler (wenn sie denn nicht auf eine Gage verzichten – das kommt auch vor) ein angemessenes Honorar für ihre Auftritte erhalten. Um diese Spende können wir nur herzlich bitten.

Wir bemühen uns, die Kirchen des Nordens einigermaßen gleichmäßig mit Veranstaltungen zu bespielen; das lässt sich leider nicht immer bis ins letzte realisieren.

Auf bald in der Kultukirche
Ihr

Volker Pirsich



THOMASKIRCHE NEUENGRODEN
GROTHSTRASSE 8, 26386 WILHELMSHAVEN

Mittwoch, 3.12. um 18 Uhr

Hanns Dieter Hüsch ...

zum 100. Geburtstag und 20. Todestag 2025

Dr. Markus Rückert

ST. GEORG SENGWARDEN
HAUPTSTRASSE 20, 26388 WILHELMSHAVEN

Sonntag, 7.12. um 18 Uhr

Adventskonzert des St. Georgs-Chores

Sonntag, 14.12. um 15 Uhr

Akkordeon-Orchester Schortens

FRIEDENSKIRCHE FEDDERWARDERGRODEN
PREUSSENSTRASSE 45, 26388 WILHELMSHAVEN

Mittwoch, 17.12. um 20 Uhr

Adventskonzert

des Coro piccolo



APOSTEL JOHANNES-KIRCHE ALTENGRODEN
WERDUMER STR. 97, 26386 WILHELMSHAVEN

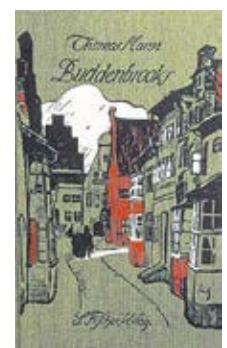
Sonntag, 21.12. um 17 Uhr

Thomas Mann: Buddenbrooks.

Das Weihnachtsskapitel

Es liest Dr. Volker Pirsich

Weihnachtslieder: Frauenensemble
des Evangelischen Kirchenchores
Altengroden



ST. GEORG SENGWARDEN
HAUPTSTRASSE 20, 26388 WILHELMSHAVEN

Sonntag, 11.1. um 17 Uhr

NordBrass

Drei Trompeten, drei Posaunen, eine Tuba.

Werke von Jean-Philippe Rameau, Sergej Prokofjew,
Robert Schumann und Georg Friedrich Händel



APOSTEL JOHANNES-KIRCHE ALTENGRODEN
WERDUMER STR. 97, 26386 WILHELMSHAVEN

Sonntag, 18.1. um 17 Uhr

Aus der Übersetzerwerkstatt

Zuzana Finger: Die böhmische Wunderkammer.

Unser Nachbarland Tschechien ist das Gastland der Frankfurter Buchmesse 2026.

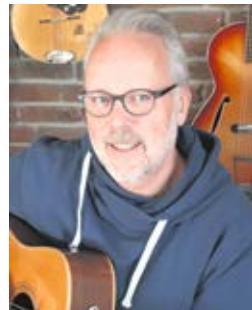
Im Vorfeld öffnet die Übersetzerin Dr. Zuzana Finger ihre private Wunderkammer der neuen tschechischen Poesie und fördert allerlei Kostbares, Erstaunliches und Vergnügliches zu Tage

ST. MARTIN VOSLAPP
GENIUSBANKSTRASSE 41, 26388 WILHELMSHAVEN

Sonntag, 25.1. um 17 Uhr

Burns' Night

Marc Stünkel, Gitarre und Gesang
Volker Pirsich, Lesung



FRIEDENSKIRCHE FEDDERWARDERGRODEN
PREUSSENSTRASSE 45, 26388 WILHELMSHAVEN

Dienstag, 27.1. um 19 Uhr

Krieg und Frieden

Posaunenchor Jever und Bläserkreis Wilhelmshaven,
Klaus Wedel (Orgel).
Literarische Texte gelesen von Jürgen Westerhoff

APOSTEL JOHANNES-KIRCHE ALTENGRODEN
WERDUMER STR. 97, 26386 WILHELMSHAVEN

Sonntag, 8.2. um 16 Uhr

Runebergtag:

Tove Jansson und die Mumins



ST. GEORG SENGWARDEN
HAUPTSTRASSE 20, 26388 WILHELMSHAVEN

Samstag, 14.2. um 17 Uhr

Neues Wilhelmshavener Sinfonieorchester.

Leitung: Marcus Prieser

Ludwig van Beethoven:

Ouvertüre und Türkischer Marsch aus „Die Ruinen von Athen“

Wolfgang Amadeus Mozart:

Ouvertüre zu „Die Entführung aus dem Serail“

Wolfgang Amadeus Mozart:

Zwischenmusiken aus „Thamos König von Ägypten“

Karl Ditters von Dittersdorf: Kontrabasskonzert.

Solist: Hiroyuki Kamazaki



FRIEDENSKIRCHE FEDDERWARDERGRODEN
PREUSSENSTRASSE 45, 26388 WILHELMSHAVEN

Sonntag, 15.2. um 17 Uhr

Bläserkreis Harlingerland

APOSTEL JOHANNES-KIRCHE ALTENGRODEN
WERDUMER STR. 97, 26386 WILHELMSHAVEN

Mittwoch, 18.2. um 18 Uhr

„Bach und Co“

Orgelkurzkonzert und Begegnung mit dem neuen
Stadtkantor Klaus Eldert Müller

Weihnachtsbäume für einen guten Zweck

Erlös für das Diakonie-Wohnheim für Wohnungslose

Der traditionelle Benefiz-Weihnachtsbaumverkauf der Diakonie Friesland-Wilhelmshaven startet am Sonnabend, dem 06.12.2025 um 11:00 Uhr mit einer kleinen Eröffnungsfeier und musikalischer Begleitung. Für den kulinarischen Genuss gibt es Grillwürste sowie alkoholfreien Glühpunsch.

Der Erlös der diesjährigen Verkaufsaktion ist für die Ausstattung des Wohnheims für Wohnungslose der Diakonie in der Marienstraße in Wilhelmshaven bestimmt. Solange der Vorrat reicht, werden Bäu-

me am Haus der Diakonie in der Weserstraße 192, täglich zwischen 14:00 und 17:00 Uhr, am Wochenende ab 11:00 Uhr, durch Freiwillige verkauft, längstens jedoch bis zum 22. Dezember.

Die Bäume stammen aus einer regionalen Baumschule. So entfallen lange Transportwege und das Klima wird geschont.

Alle sind herzlich willkommen, wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!



Weihnachten und Jahreswechsel im StadtNorden

An **Heiligabend (24. Dezember)** gibt es in jeder Gemeinde im StadtNorden ein **Krippenspiel**: um **15 Uhr** in Altengroden, Fedderwarden und Voslapp; um **15:30 Uhr** in Neuengroden und Fedderwardergroden und um **16 Uhr** in Sengwarden. Auch **Christvespern** werden in allen unseren Kirchen gefeiert: um **17 Uhr** in Altengroden, Fedderwarden, Neuengroden und Voslapp und um **18 Uhr** in Fedderwardergroden und in Sengwarden. In Altengroden und in Sengwarden singt jeweils der **Chor** der Gemeinde in der Christvesper. Zur Christmette laden wir um **23 Uhr** nach Voslapp und um **23 Uhr** nach Neuengroden ein. Dort gibt es Klarinettenmusik.

Am **Ersten Weihnachtstag (25. Dezember) um 11 Uhr** gibt es in Neuengroden einen gemeinsamen Festgottesdienst.

Am **Zweiten Weihnachtstag (26. Dezember)** wird in der **Deichschäferei** Voslapp, Raffineriestr. 10, um **11 Uhr** ein gemeinsamer Gottesdienst gefeiert und am Abend des **26.12.** gibt es um **18 Uhr** in Altengroden noch eine Orgelmesse mit

Organist Harald Paetz.

Am **28. Dezember** (Sonntag zwischen den Jahren) gibt es um **11 Uhr** einen gemeinsamen Abendmahlsgottesdienst in Fedderwarden und um **11 Uhr** einen Plattdeutschen Weihnachtsgottesdienst in Sengwarden.

Schließlich beenden wir das Jahr mit einem gemeinsamen Jahresschlussgottes-

dienst am **31. Dezember um 18 Uhr** in Neuengroden. Wer sich anmeldet, kann dort im Anschluss an den Gottesdienst auch gemeinsam den Jahreswechsel begehen. Am **Neujahrstag** laden wir um **15 Uhr** nach Fedderwardergroden zur gemeinsamen Neujahrsandacht mit Kaffeetrinken und Weihnachts- und Neujahrsgesäß ein.

Gottesdienst zum Gedenken an verstorbene Kinder in diesem Jahr in Heppens

Damit ihr Licht immer leuchte, stellen am 2. Sonntag im Dezember Menschen rund um den Globus in Erinnerung an ihre verstorbenen Söhne, Töchter, Brüder und Schwestern, Enkel und Enkelinnen Kerzen in ihre Fenster. Während in einer Zeitzone die Kerzen erloschen, werden sie in der nächsten entzündet, so dass eine Lichterkette die ganze Welt umringt. Eingeladen sind alle, die sich an diesem Gedenktag beteiligen möchten.

Fotos oder andere Erinnerungen können mitgebracht werden.

Der **Gottesdienst** zum Gedenktag mit Pastorin Natascha Faull und Team findet in der **Heppenser Kirche am Sonntag, 14.12.2025 um 19 Uhr** statt, das anschließende Beisammensein im Gemeindehaus.



Gottesdienste im Wohnpark am Deich

Dezember

10. Dezember: Sr.M.Stella

Zur Weihnachtsfeier:

Pfr. Peter Sicking

Januar 2026

14. Januar: Sr.M.Stella

28. Januar: Pfr. Peter Sicking

Februar

14. Februar: kath.

28. Februar: Pfr. Peter Sicking

Die Gottesdienste beginnen um 11 Uhr



Gottesdienste im Friesenhaus

Folgende Gottesdienste sind im Friesenhaus geplant: Normalerweise am ersten Dienstag im Monat katholisch und am dritten Dienstag evangelisch, jeweils um 11:00 Uhr.

16.12.; **06.01.**; 17.02.

jeweils mit Pfarrer Schneider

02.12.; **20.01.**; 03.02.

jeweils mit Schwester Stella

Alles rund ums Dach!

FRINGS

Bedachung · Dachfenster · Fassadenverkleidung · Reparatur

Dachdeckerei Ronald Frings
Wilhelmshaven und Umgebung

Tel.: 04421 - 51312 | Mobil: 0174 7618385
E-Mail: ronald.frings@freenet.de

Gottesdienste im Ev. Seniorenzentrum

Generell gilt: Ev. Gottesdienst: 2. und 4. Donnerstag, Uhrzeit: 10.30 Uhr

Kath. Gottesdienst: 3. Donnerstag, Uhrzeit: 10.30 Uhr

Gottesdienste im House of Life in Neuengroden

Wir feiern regelmäßig evangelische Gottesdienste im House of Life und Seniorenheim Neuengroden, normalerweise am zweiten Freitag im Monat um 16:30 Uhr. Folgende Termine sind geplant: 12.12.; **16.01.**; **06.02.**; jeweils mit Pfarrer Schneider

Gottesdienste im Senioren-Haus-Neumann

Wir feiern regelmäßig evangelische Gottesdienste im Senioren-Haus-Neumann in Neuengroden, normalerweise am dritten Freitag im Monat, um 10:30 Uhr (abweichende Termine sind fett gedruckt), also am: **12.12.**; 16.01.; 20.02.; jeweils mit Pfarrer Schneider

Tischlerei **Ulbrich** *Der Profi für*
Fenster • Türen • Innenausbau • Einbaumöbel

- Fenster u. Türen aus Kunststoff, Aluminium u. Holz
- Überdachungen u. Vordächer
- Insektenschutz
- Rollläden, Markisen, Beschattung
- Innenausbau
- Treppenbau
- Maurer- u. Fliesenarbeiten
- Trockenbau
- Badsanierung

*Clever sein und staatliche Förderungen nutzen!
Wir beraten Sie gerne.*

Fachausstellung Peterstraße 116 / Ecke Werftstraße,

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 10-13 Uhr & 15-18 Uhr

Telefon: 0 44 21 - 7 39 98

weru
Fenster und Türen fürs Leben

HINRICHSHS
BAUSANIERUNG & OBJEKTSERVICE



Maler u. Lackierarbeiten, Bodenbelagsarbeiten, Fassadensanierung, Wärmedämmverbundsysteme

Am Holling 4 in 26388 Wilhelmshaven
hinrichsh.bau@t-online.de



- Stadtrundfahrten ■ Überlandlinie WHV-Wiesmoor
- Ausflugsverkehr
- Studienfahrten
- Omnibusvermietung
- Eigenes Reiseprogramm



**FASS
REISEN**

...am besten fahren Sie mit uns!

26386 Wilhelmshaven
Dodoweg 3
Tel. 0 44 21 / 8 43 60
Fax 8 72 39
www.fass-reisen.de

Sanitäre Installation

Heizungsbau

Bauklempnerei

Thermen-Reinigung



Ihr
Fachbetrieb

**Hans-Dieter
Duttmann**

Zentralheizungs- und
Lüftungsbaumeister
Gas- und Wasserinstallateuremeister

Memeler Straße 20
26388 Wilhelmshaven
Telefon (0 44 21) 96 42 94
Telefax (0 44 21) 7 47 91 86

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!

BESTATTUNGEN GRAALMANN

WILHELMSHAVEN

TEL.: (0 44 21) 5 57 44

SANDE

TEL.: (0 44 22) 99 11 77

MOBIL: 01 75 - 20 44 20 4

WILHELMSHAVEN – SANDE



HAUS DER STILLE ...

für Trauerfeiern, die keine Wünsche offen lassen



NOVIS®
BESTATTUNGEN
WOLFGANG LIEBIG GmbH & Co. KG
■ Meisterbetrieb

Erstklassige Leistungen zu niedrigen
Preisen seit 1988 ... deutschlandweit
Informieren Sie sich kostenlos: 04421- 22324
Bismarckstr. 214-220 · 26382 Wilhelmshaven
www.novis-bestattungen-liebig.de

SCHMIDT+KOCH

Autofahren verbindet.

STARKE GRUPPE
STARKE LEISTUNG

Autohaus Wilhelmshaven-Nord Schmidt + Koch GmbH
Preußenstraße 1 | 26388 Wilhelmshaven
Tel. 04421/57 01-0 | awn@schmidt-und-koch.de

www.schmidt-und-koch.de



Kreisverband Wilhelmshaven/Friesland e.V.

Die **AWO** ist eine lebendige Gemeinschaft. Im Mittelpunkt stehen Menschen aller Alters- und Sozialgruppen, die dauerhaft oder auch nur für einen kurzen Zeitraum Unterstützung, Beratung oder einfach Zuwendung brauchen.



Geschäftsstelle

- › Kindertagesstätten
- › Frauen- und Kinderschutzhause
- › BISS-Beratung
- › AWO-Nordsee-Sport/Seniorenengymnastik
- › Betreutes Wohnen
- › Mitgliederbetreuung

Gökerstraße 125N in 26384 Wilhelmshaven | Telefon: 04421 409040
Fax: 04421 4090429 | E-Mail: kreisverband@awo-whv.de | Internet: www.awo-whv.de



Ev. Seniorenzentrum Wilhelmshaven e.V.

Posener Straße 41
Telefon **(04421) 95 55 0**

- Kurzzeitpflege
- Verhinderungspflege
- Dauerpflege
- Tagespflege

das-evangelische.de



**DAS
EVANGELISCHE**
Seniorenzentrum Wilhelmshaven

Gemeinde boote



Kirchenbüro Nord – Preußenstr. 45, ☎ 52752 und 52931 – ☐ 53916
kirchenbuero.whv-nord@kirche-oldenburg.de
www.kirche-am-meer.de
 Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 9.00 – 13.00 Uhr
 Freitag 9.00 – 12.00 Uhr
Denise Petrolle, Tanja Schmidt

Pfarrerin: Natascha Faull (WHV 1)

☎ 7715718 und 0157 58981975,

Altengroden

JONA-Kindergarten:

Natascha.Faull@kirche-oldenburg.de

Leitung: Sandra Schriewer, Werdumer Straße 29, ☎ 84232

kita-jona.altengroden@kirche-oldenburg.de · www.jonakindergarten.de

☎ 3703012

☎ 0171 7107215

☎ 82706

www.kirchengemeinde-altengroden.de

Chorleiterin: Susanne Knoche-Pirsich

Singkreis: Matthias Rensch

Hausmeister: Dimitri Nikolas

Pfarrer: Dietrich Schneider (WHV 3)

Grothstr. 9, ☎ 950345 und 0152 34527255,

Friedhofsverwaltung: Betina Zanter

Dietrich.Schneider@kirche-oldenburg.de

Organist u. Chorleiter: Manfred Heinz

☎ 04423 9991194 (ggf. auf AB sprechen)

☎ 0151 11644758

Fedderwarden

Pfarrer: Peter Sicking (WHV 2)

Flutstr. 233a, ☎ 502996 o. 0157 77455366,

Kindertagesstätte Regenbogen:

peter.sicking@kirche-oldenburg.de

Küster: Viktor Dutt

Leitung: Silvia Hertwig, ☎ 56266, Silvia.Hertwig@kirche-oldenburg.de

☎ 52752

Fedderwardergroden

Pfarrer: Dietrich Schneider (WHV 3)

Grothstr. 9, ☎ 69109, 950345 und 0152 34527255

Kindergarten Thomaskirche:

Dietrich.Schneider@kirche-oldenburg.de

Organistin: Odile Ketter

Leitung: Ilona Pallesche, Eichendorffstr. 16a

Hilfe für Senior*innen:

☎ 60914, ☎ 7791591, Ilona.Pallesche@kirche-oldenburg.de

☎ 806083

Helga und Rolf Bohlken, ☎ 64920, Helga@BohWHV.de

Neuengroden

Pfarrerin: Natascha Faull (WHV 1)

☎ 7715718 und 0157 58981975,

Küsterin: Gudrun Jäschke

Natascha.Faull@kirche-oldenburg.de

Friedhofsverwaltung: Denise Petrolle

☎ 0171 2114674

Chorleiter/Organist: Axel Scholz

☎ 7780475

Sengwarden

www.kirche-sengwarden.de

Pfarrer: Peter Sicking (WHV 2)

Flutstr. 233a, ☎ 502996 o. 0157 77455366,

Kindergarten St. Martin:

peter.sicking@kirche-oldenburg.de

Küsterin: Birgit Ettrich

Leitung: Lisa Weithäuser, ☎ 502520, kita.voslapp@kirche-oldenburg.de

Organist & Leiter des Singkreises:

☎ 504114

Traugott Böhlke, ☎ 0151 70321869, traugott.boehlke@gmx.de

Voslapp

www.ev-kirche-voslapp.de

Bläserkreis:

Leitung: Rainer Klosse, ☎ 0170 5466510, blaeserkreis@kirche-am-meer.de

Kreisjugenddienst:

Diakon Matthias Rensch, ☎ 0171 7107215, matthias.rensch@kirche-oldenburg.de

Diakonin Kathrin Jaeger, ☎ 0155 65102009, kathrin.jaeger@kirche-oldenburg.de

YouTube-Kanal Nordgemeinden:

Kirche Wilhelmshaven – Gemeinden im Stadt norden

Instagram-Kanal Nordgemeinden:

nordgemeinde_wilhelmshaven